

Bescheid

I. Spruch

1. Gemäß § 28b Abs. 2 erster Satz Privatradiogesetz, BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 97/2004 (PrR-G), wird festgestellt, dass bei der **KRONEHIT Radio BetriebsgmbH.** (FN 51810 t beim HG Wien), vertreten durch Höhne, In der Maur & Partner, Rechtsanwälte OEG, Mariahilfer Straße 20, 1070 Wien, den Voraussetzungen des § 28c PrR-G entsprochen ist.
2. Der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. wird gemäß § 28b iVm § 3 Abs. 1 und Abs. 2 erster und zweiter Satz iVm § 5 PrR-G iVm § 54 Abs. 3 Z 1 Telekommunikationsgesetz 2003, BGBl. I Nr. 70/2003 (TKG 2003), für die Dauer von zehn Jahren ab Rechtskraft dieses Bescheides die **Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk** in dem durch die in den Beilagen 1-28, welche einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides bilden, beschriebenen Übertragungskapazitäten
 - 2.1 Funkstelle WIEN 1, Standort Kahlenberg, Frequenz 105,8 MHz,
 - 2.2 Funkstelle S POELTEN, Standort Jauerling, Frequenz 105,3 MHz,
 - 2.3 Funkstelle SEMMERING, Standort Sonnwendstein, Frequenz 102,9 MHz,
 - 2.4 Funkstelle RECHNITZ, Standort Hirschenstein, Frequenz 104,1 MHz
 - 2.5 Funkstelle LINZ 1, Standort Lichtenberg, Frequenz 92,6 MHz,
 - 2.6 Funkstelle SCHAERDING, Standort Schardenberg, Frequenz 104,9 MHz,
 - 2.7 Funkstelle WEITRA, Standort Wachberg, Frequenz 90,2 MHz,
 - 2.8 Funkstelle B GLEICHENBERG, Standort Stradner Kogel, Frequenz 103,2 MHz,
 - 2.9 Funkstelle INNSBRUCK 3, Standort Natterer Boden, Frequenz 106,5 MHz,
 - 2.10 Funkstelle MATTERSBURG, Standort Heuberg, Frequenz 103,4 MHz,
 - 2.11 Funkstelle VILLACH 2, Standort Altfinkenstein, Frequenz 101,6 MHz,
 - 2.12 Funkstelle WAIDHOFEN YB 5, Standort Sonntagsberg, Frequenz 101,3 MHz,
 - 2.13 Funkstelle GMUNDEN 2, Standort Gmundnerberg, Frequenz 93,9 MHz,
 - 2.14 Funkstelle ZELL AM SEE 1, Standort Bruck, Frequenz 107,9 MHz,
 - 2.15 Funkstelle SALZBURG, Standort Gaisberg, Frequenz 94,0 MHz,
 - 2.16 Funkstelle VOECKLABRUCK, Standort Hongar, Frequenz 87,9 MHz,
 - 2.17 Funkstelle S MICHAEL LUNG 2, Standort Aineck, Frequenz 105,9 MHz,

- 2.18 Funkstelle NEUKIRCHEN GRV 2, Standort Waxeneck, Frequenz 104,4 MHz,
- 2.19 Funkstelle S GEORGEN ATT, Standort Lichtenberg, Frequenz 88,4 MHz,
- 2.20 Funkstelle HALLEIN 2, Standort Winterstall, Frequenz 104,2 MHz,
- 2.21 Funkstelle RIED INNKREIS 2, Standort Sulzberg, Frequenz 96,2 MHz,
- 2.22 Funkstelle SAALFELDEN 2, Standort Huggenberg, Frequenz 103,1 MHz,
- 2.23 Funkstelle KAPFENBERG 2, Standort Maria Rehkogel, Frequenz 106,1 MHz,
- 2.24 Funkstelle KITZBUEHEL 2, Standort Hahnenkamm, Frequenz 102,9 MHz,
- 2.25 Funkstelle SCHWARZACH PG 2, Standort Gern, Frequenz 103,0 MHz,
- 2.26 Funkstelle PERG, Standort Lanzenberg, Frequenz 101,0 MHz,
- 2.27 Funkstelle S JOHANN TIR, Standort Harschbichl, Frequenz 105,1 MHz,
- 2.28 Funkstelle VILLACH 5, Standort Oswaldiberg, Frequenz 107,6 MHz,

gebildeten Versorgungsgebiet erteilt.

Aufgrund der zugeordneten, in den Beilagen 1-28 beschriebenen Übertragungskapazitäten umfasst das Versorgungsgebiet das Bundesgebiet, soweit es mit diesen Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Versorgt werden somit die Bundesländer Wien, Niederösterreich und Burgenland, darüber hinaus die Bezirke Salzburg Stadt und Innsbruck Stadt, die Stadtgemeinde Linz sowie die Gemeinden des politischen Bezirks Linz Land und des westlichen Teils des politischen Bezirks Perg bis einschließlich der Gemeinden Rechberg, Münzbach und Baumgartenberg, die Gemeinden des Bezirks Vöcklabruck, des nördlichen Teils des Bezirks Gmunden und des südlichen Teils des Bezirks Wels Land, die Gemeinden der Bezirke Schärding, Grieskirchen, Ried im Innkreis und Braunau am Inn, den Bezirk Villach Stadt und die Gemeinden des südlichen Teils des Bezirkes Villach Land, die Bezirke Zell am See, Tamsweg, St. Johann im Pongau, Hallein und Kitzbühel sowie Teile der umliegenden Gemeinden dieser Bezirke, jeweils soweit alle diese Gemeinden durch die in den Beilagen 1-28 angeführten Übertragungskapazitäten versorgt werden können.

3. Der Antrag der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. wird hinsichtlich der Übertragungskapazität „HERMAGOR 98,4 MHz“ gemäß § 63 Abs. 5 iVm § 68 Abs. 1 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG) abgewiesen.
4. Das Programm ist ein 24 Stunden-Vollprogramm im Adult Contemporary Format (AC-Format), welches unter der Bezeichnung „KRONEHIT“ verbreitet wird und sich als Unterhaltungssender für erwachsene Österreicherinnen und Österreicher versteht. Neben den Programmschwerpunkten Musik, unterhaltende Information aus Österreich und der Welt sowie zielgruppenrelevanter Content (Sport, Veranstaltungen, etc..) beinhaltet das Programm auch Serviceanteile (z.B. Wetter- und Verkehrsinformationen).

Die Zulassung gemäß Spruchpunkt 2. wird gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G unter der Auflage erteilt, dass Änderungen des Programmschemas, der Programmgestaltung und der Programmdauer der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) unverzüglich anzuzeigen sind.

5. Der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. wird gemäß § 74 Abs. 1 iVm § 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 1 und 2 erster und zweiter Satz PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassung nach Spruchpunkt 2. dieses Bescheides die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilagen 1-28) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Hörfunk erteilt.
6. Für folgende Übertragungskapazitäten gilt die Bewilligung gemäß Spruchpunkt 5. bis zum Abschluss des Koordinierungsverfahrens gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 mit der

Auflage, dass sie nur zu Versuchszwecken ausgeübt werden darf und jederzeit widerrufen werden kann:

- 2.6 Funkstelle SCHAERDING, Standort Schardenberg, Frequenz 104,9 MHz,
 - 2.8 Funkstelle B GLEICHENBERG, Standort Stradner Kogel, Frequenz 103,2 MHz,
 - 2.9 Funkstelle INNSBRUCK 3, Standort Natterer Boden, Frequenz 106,5 MHz,
 - 2.14 Funkstelle ZELL AM SEE 1, Standort Bruck, Frequenz 107,9 MHz,
 - 2.15 Funkstelle SALZBURG, Standort Gaisberg, Frequenz 94,0 MHz,
 - 2.16 Funkstelle VOECKLABRUCK, Standort Hongar, Frequenz 87,9 MHz,
 - 2.17 Funkstelle S MICHAEL LUNG 2, Standort Aineck, Frequenz 105,9 MHz,
 - 2.18 Funkstelle NEUKIRCHEN GRV 2, Standort Waxeneck, Frequenz 104,4 MHz,
 - 2.21 Funkstelle RIED INNKREIS 2, Standort Sulzberg, Frequenz 96,2 MHz,
 - 2.22 Funkstelle SAALFELDEN 2, Standort Huggenberg, Frequenz 103,1 MHz,
 - 2.25 Funkstelle SCHWARZACH PG 2, Standort Gern, Frequenz 103,0 MHz, und
 - 2.27 Funkstelle S JOHANN TIR, Standort Harschbichl, Frequenz 105,1 MHz.
7. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird für die unter Spruchpunkt 6. angeführten Übertragungskapazitäten die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der Funkanlage verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
8. Mit dem positiven Abschluss des Koordinierungsverfahrens für die unter Spruchpunkt 6. angeführten Übertragungskapazitäten entfallen die Auflagen gemäß Spruchpunkten 6. und 7. Mit dem negativen Abschluss eines solchen Koordinierungsverfahrens erlischt die Bewilligung gemäß Spruchpunkt 5 im Hinblick auf die betroffene Übertragungskapazität.
9. Gemäß § 28b Abs. 2 letzter Satz PrR-G wird festgelegt, dass der Sendebetrieb im Rahmen der bundesweiten Hörfunkzulassung gemäß Spruchpunkt 2. bis spätestens 17.01.2005 aufzunehmen ist.
10. Mit der Rechtskraft dieses Bescheides erlöschen die bisher bestehenden Zulassungen folgender Rundfunkveranstalter:
- 10.1 Welle 1 Linz Radio GmbH (Versorgungsgebiet „Linz und Bezirk Perg“),
 - 10.2 RTVision Allgemeiner Medienvereins (Versorgungsgebiet „Raum Gmunden und Attergau“),
 - 10.3 Antenne Innviertel Rundfunk GmbH (Versorgungsgebiet „Innviertel“),
 - 10.4 Radio Hallein GmbH (Versorgungsgebiet „Hallein“),
 - 10.5 Krone Radio Salzburg GmbH (Versorgungsgebiet „Stadt Salzburg 94,0 MHz“),
 - 10.6 Kitzbüheler Lokalradio GmbH (Versorgungsgebiet „Raum Kitzbühel“),
 - 10.7 Frau Hitt Radio GmbH (Versorgungsgebiet „Innsbruck 106,5“),
 - 10.8 Pinzgau/Pongau/Lungau Radio GmbH („Innergebirg“),
 - 10.9 Radio Villach Privatrado GmbH (Versorgungsgebiet „Villach Stadt und südlicher Teil des Bezirkes Villach Land“), und
 - 10.10 Privatrado Burgenland 1 GmbH & Co KG (Versorgungsgebiet „Burgenland“),
 - 10.11 KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. (Versorgungsgebiet „Niederösterreich“)
11. Gemäß § 78 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG), BGBl. Nr. 51/1991 idF BGBl. I Nr. 117/2002, iVm den §§ 1, 3 und 5 sowie Tarifpost 452 der Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983, BGBl. Nr. 24/1983 idF BGBl. II Nr. 460/2002, hat die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. die für die Erteilung der Zulassung zu entrichtende Verwaltungsabgabe in der Höhe von 490 Euro innerhalb von vier Wochen ab Zustellung auf das Konto des Bundeskanzleramtes, 05010057, BLZ 60000, zu entrichten.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Am 22.09.2004 langte bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) ein Antrag der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. (früher: Donauwelle Radio Privat Niederösterreich GmbH) vom 21.09.2004 auf Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk (bundesweite Zulassung) ein.

Am 24.09.2004 erging ein Mängelbehebungsauftrag an KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. Gleichzeitig wurden die Privatrado Burgenland 1 GmbH & Co KG, die Grazer Stadtradio GmbH, die Radio Villach Privatrado Gesellschaft m.b.H., die Antenne Innviertel Rundfunk GmbH, die Welle 1 Linz RadiogesmbH, die Krone Radio Salzburg GmbH, die Kitzbüheler Lokalradio GmbH, die Frau Hitt Radio GmbH, der RTVision Allgemeiner Medienverein, die Pinzgau/Pongau/Lungau Radio GmbH und die Radio Hallein GmbH von dem Antrag der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. verständigt und darauf hingewiesen, dass aus den zu diesem Antrag vorgelegten Urkunden hervorgeht, dass sie die ihnen jeweils erteilten Zulassungen zur Veranstaltung von privatem Hörfunk an die KRONEHIT unter der aufschiebenden Bedingung der Erteilung der bundesweiten Zulassung übertragen haben. Den Hörfunkveranstaltern wurde Gelegenheit zur Stellungnahme eingeräumt.

Weiters erging ein Gutachtensauftrag an den Amtssachverständigen DI (FH) René Hofmann in der Abteilung Rundfunkfrequenzmanagement der RTR-GmbH.

Nach Retournierung des entsprechenden Schreibens an den RTVision Allgemeiner Medienverein wurde diesem das Schreiben vom 24.09.2004 erneut zugestellt.

Mit Schreiben vom 01.10.2004 teilte KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. unter Vorlage der entsprechenden Firmenbuchauszüge die Eintragung der geänderten Firma ins Firmenbuch und eine Änderung in der Gesellschafterstruktur mit.

Am 06.10.2004 langte ein Schreiben des RTVision Allgemeiner Medienvereins ein, mit dem dieser die Änderung des Vereinsvorsitzenden und der Zustelladresse bekannt gab.

Am 12.10.2004 langte die Mängelbehebung der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. vom selben Tag ein.

Mit Schreiben vom 13.10.2004 beantragte die P [REDACTED] die Erstellung und Übermittlung einer Aktenabschrift des Antrages der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. auf Erteilung einer bundesweiten Zulassung gegen Kostenersatz (KOA 1.010/04-6). Der Antrag wurde der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. mit Schreiben vom 20.10.2004 zur Stellungnahme übermittelt.

Als Folge des Erkenntnisses des Verwaltungsgerichtshofs vom 15.09.2004, Zl. 2002/04/0148-8, mit dem dieser den Bescheid des Bundeskommunikationssenats vom 05.06.2002, Zl. 611.112/002-BKS/2002, aufhob, welcher mit dieser Entscheidung die Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms für das Versorgungsgebiet „Graz“ mit der Frequenz 107,5 MHz an die Grazer Stadtradio GmbH durch die KommAustria bestätigte, erging am 09.11.2004 ein Auftrag zur Gutachtensergänzung an den Amtssachverständigen.

Mit Schreiben vom 03.11.2004 teilte die Antragstellerin mit, dass sie ihren Gesellschaftsvertrag geändert hätte.

In seiner Sitzung vom 05.11.2004 sprach sich der Rundfunkbeirat einstimmig für die Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk an die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. aus.

Das Gutachten des Amt sachverständigen DI (FH) René Hofmann zur fernmeldetechnischen Realisierbarkeit der eingebrachten technischen Konzepte, zur Übereinstimmung der beantragten Übertragungskapazitäten mit den bisher der Antragstellerin und den übertragenden Zulassungsinhabern zugeordneten Übertragungskapazitäten, zu Fragen möglicher Doppel- und Mehrfachversorgungen sowie der sich aus den beantragten Übertragungskapazitäten ergebenden technischen Reichweite wurde am 11.11.2004 fertig gestellt und am 17.11.2004 den Parteien zugestellt.

Mit am 11.11.2004 bei der KommAustria eingelangtem Schreiben nahm die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. zum Antrag der P [REDACTED] auf Erstellung und Übermittlung einer Aktenabschrift des Antrages der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. auf Erteilung einer bundesweiten Zulassung gegen Kostenersatz Stellung. Dieser Antrag wurde in der Folge mit Bescheid der KommAustria vom 19.11.2004, KOA 1.0101/04-11, zurückgewiesen.

Mit Schreiben vom 18.11.2004 änderte die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. ihren Antrag auf Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privatem terrestrischem Hörfunk vom 21.09.2004 bezüglich des technischen Konzepts dahingehend ab, dass die technischen Parameter der Übertragungskapazität Weitra an die bereits bisher bewilligten Parameter dieser Übertragungskapazität angepasst wurden.

Mit Schreiben vom 24.11.2004 nahm die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. zum technischen Gutachten Stellung und änderte ihren Antrag auf Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privatem terrestrischem Hörfunk vom 21.09.2004 dahingehend ab, dass die Übertragungskapazitäten GRAZ 4 – Plabutsch 107,5 MHz und WEIZ – Gasthof 88,7 MHz nicht mehr vom Antrag umfasst sind.

Mit Schreiben vom 25.11.2004 teilte die Antragstellerin mit, dass sie ihren Gesellschaftsvertrag geändert hätte.

Mit Schreiben vom 29.11.2004 beantragte die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH., die Frist gemäß § 28b Abs. 2 PrR-G so festzulegen, dass die Antragstellerin den Sendebetrieb mit den nach § 28d PrR-G genehmigten, im Antrag dargestellten Programm bis 17.01.2005 aufzunehmen hat.

Am 01.12.2004 erging ein Ergänzungsgutachtungsauftrag an den Amt sachverständigen. Das Ergänzungsgutachten vom 02.12.2004 wurde den Parteien am selben Tag per Telefax zur Kenntnis zugestellt.

2. Sachverhalt

Aufgrund der Anträge sowie des durchgeführten Ermittlungsverfahrens steht folgender entscheidungswesentlicher Sachverhalt fest:

Zur Antragstellerin

Die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. (FN 51810 t beim HG Wien) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Wien und einer zur Gänze geleisteten Stammeinlage in der Höhe von EUR 72.762,83. Alleingesellschafter ist die Kurier Hörfunk Beteiligung GmbH (FN 98530y beim HG Wien) mit Sitz in Wien und einer zur Gänze eingezahlten Stammeinlage in der Höhe von EUR 218.018,50. Alleingesellschafter dieser Gesellschaft ist die Krone Hit Radio Medienunternehmen Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H. & Co. KG. (FN 210995m beim HG Wien) mit Sitz in Wien. Persönlich haftende Gesellschafterin der Krone Hit Radio Medienunternehmen Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H. & Co. KG. ist die Krone Hit Radio Medienunternehmen Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H. (FN 208822t) mit Sitz in Wien und einer zur Gänze geleisteten Stammeinlage in der Höhe von EUR 35.000; Kommanditisten sind die KRONE – Verlag Gesellschaft m.b.H. & Co. Vermögensverwaltungs KG und die KURIER Zeitungsverlag und Druckerei Gesellschaft m.b.H. mit einer Vermögenseinlage von je EUR 750.000. Die Gesellschafter der persönlich haftenden Gesellschafterin, der Krone Hit Radio Medienunternehmen Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H., sind - mit je 50% der Anteile – eben diese Kommanditisten. Die Kurier Hörfunk Beteiligung GmbH ist Alleingesellschafterin der Krone Radio Salzburg GmbH, welche eine Hörfunkzulassung für das Versorgungsgebiet „Stadt Salzburg 94,0 MHz“ hält (Bescheid des Bundeskommunikationssenats vom 06.10.2003, GZ 611.092/007-BKS/2003).

Die KRONE – Verlag Gesellschaft m.b.H. & Co. Vermögensverwaltung KG (FN 5973i beim HG Wien) ist eine Kommanditgesellschaft mit Sitz in Wien. Persönlich haftende Gesellschafterin ist die KRONE-Verlag Gesellschaft m.b.H.; Kommanditisten mit einer Vermögenseinlage in der Höhe von je ATS 4.495.872 sind Hans Dichand und die NKZ Austria-Beteiligungs GmbH (HRB 8338 beim Amtsgericht Essen). Die KRONE-Verlag Gesellschaft m.b.H. (FN 94615s beim HG Wien) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Wien und einer zur Gänze eingezahlten Stammeinlage in der Höhe von ATS 500.000; Gesellschafter sind zu je 50% die Kommanditisten der KRONE – Verlag Gesellschaft m.b.H. & Co. Vermögensverwaltung KG.

Die KRONE – Verlag Gesellschaft m.b.H. & Co. Vermögensverwaltung KG ist Alleingesellschafterin der Krone Radio Marketing & Beteiligungs GmbH. Die Krone Radio Marketing & Beteiligungs GmbH (FN 190070s beim HG Wien) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Wien und einer zur Gänze eingezahlten Stammeinlage in der Höhe von EUR 70.000. Mit Notariatsakt des öffentlichen Notars Dr. Michael Zerdik vom 23.09.2004, GZ 8320/2004, ist diese Gesellschaft als übernehmende Gesellschaft mit der Privatrado Unterkärnten GmbH (FN 190951k beim HG Wien) als übertragender Gesellschaft verschmolzen worden. Die Krone Radio Marketing & Beteiligungs GmbH hält somit nunmehr als Gesamtrechtsnachfolgerin der Privatrado Unterkärnten GmbH die an diese mit Bescheid der KommAustria vom 17.12.2001, KOA 1.218/01-45, erteilte Zulassung zur Veranstaltung von Hörfunk für das Versorgungsgebiet „Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg“ in Kärnten; die Zulassung ist nicht rechtskräftig. Die Krone Radio Marketing und Beteiligungs GmbH ist weiters zu 90% an der Grazer Stadtradio GmbH beteiligt. (Die restlichen 10% der Anteile an der Grazer Stadtradio GmbH werden von der Media Süd-Ost Beratungs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H. Nfg. & Co KG gehalten.) Die Grazer Stadtradio GmbH hält eine Hörfunkzulassung für das Versorgungsgebiet „Graz und Weiz“, welche durch die Aufhebung des Bescheids des Bundeskommunikationssenats vom 05.06.2002, GZ 611.112/002-BKS/2002, mit dem die Zulassung für das Versorgungsgebiet „Graz“ bestätigt wurde, durch das Erkenntnis des Verwaltungsgerichtshofs vom 15.09.2004, Zl. 2002/04/0148-8, nicht mehr rechtskräftig ist. Die Krone Radio Marketing und Beteiligungs GmbH ist auch Alleingesellschafterin der Radio Villach Privatrado Gesellschaft m.b.H.; die Radio Villach Privatrado Gesellschaft m.b.H. hält eine Hörfunkzulassung für das Versorgungsgebiet „Villach Stadt und südlicher Teil des Bezirkes Villach Land“ (Bescheid des Bundeskommunikationssenats vom 30.11.2001, GZ 611.031/001-BKS/2001). Mit

Bescheid der KommAustria vom 17.03.2004, KOA 1.213/04-005, wurde der Radio Villach Privatrado Gesellschaft m.b.H. die Übertragungskapazität „HERMAGOR 98,4 MHz“ zur Erweiterung ihres Versorgungsgebiets zugeordnet; der Bescheid ist noch nicht rechtskräftig. Mit Bescheid der KommAustria vom 21.10.2004, KOA 1.213/04-23, wurde der Radio Villach Privatrado Gesellschaft m.b.H. weiters die Übertragungskapazität „SPITTAL DRAU 5 - Hühnersberg 99,3 MHz“ zur Erweiterung ihres Versorgungsgebiets zugeordnet; der Bescheid ist ebenfalls noch nicht rechtskräftig. Die Krone Radio Marketing & Beteiligungs GmbH ist weiters zu 74% an der Welle 1 Linz RadiogesmbH beteiligt. (Die restlichen 26% hält die Antenne Linz Radio Ges.m.b.H.) Die Welle 1 Linz RadiogesmbH hält eine Hörfunkzulassung für das Versorgungsgebiet „Linz und Bezirk Perg“ (Bescheid der Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde vom 05.12.1997, GZ 611.372/20-RRB/97, abgeändert durch Bescheid der KommAustria vom 29.10.2002, KOA 1.372/02-22). Die Krone Radio Marketing und Beteiligungs GmbH ist auch Alleingesellschafterin der Radio und Medien Beteiligung und Verwaltung GmbH, welche wiederum die Alleingesellschafterin der Kitzbüheler Lokalradio GmbH ist. Die Kitzbüheler Lokalradio GmbH hält eine Hörfunkzulassung für das Versorgungsgebiet „Raum Kitzbüchel“ (Bescheid der Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde vom 05.12.1997, GZ 611.540/1-RRB/97).

Die KRONE – Verlag Gesellschaft m.b.H. & Co. Vermögensverwaltung KG ist weiters Alleingesellschafterin der KRONE - Media Beteiligungsgesellschaft m.b.H., welche die 100%ige Kommanditistin der Privatrado Burgenland 1 GmbH & Co KG ist. Die Privatrado Burgenland 1 GmbH & Co KG hält eine Hörfunkzulassung für das Versorgungsgebiet „Burgenland“ (Bescheid des Bundeskommunikationssenats vom 14.12.2001, GZ 611.010/001-BKS/2001). Die KRONE - Media Beteiligungsgesellschaft m.b.H. ist weiters die Alleingesellschafterin der Antenne Innviertel Rundfunk GmbH, welche eine Hörfunkzulassung für das Versorgungsgebiet „Innviertel“ hält (Bescheid des Bundeskommunikationssenats vom 22.04.2002, GZ 611.071/002-BKS/2002), und der Frau Hitt Radio GmbH, welche eine Hörfunkzulassung für das Versorgungsgebiet „Innsbruck 106,5 MHz“ hält (Erkenntnis des Verwaltungsgerichtshofes vom 21.04.2004, Zlen. 2002/04/0006-14,0034-7, 0145-8).

Die KURIER Zeitungsverlag und Druckerei Gesellschaft m.b.H. (FN 107826v beim HG Wien) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Wien und einer zur Gänze eingezahlten Stammeinlage in der Höhe von EUR 9.810.832,62. Ihre Gesellschafter sind die Printmedien Beteiligungsgesellschaft m.b.H. (50,541%), die WESTDEUTSCHE ALLGEMEINE Zeitungsverlagsgesellschaft E. Brost & J. Funke GmbH u. Co. KG (HRA 4052 beim Amtsgericht Essen) (49,415%), Dipl.-Ing Kurt Dirnbacher (0,022%) und Jakob Falkner (0,022%). Die Printmedien Beteiligungsgesellschaft m.b.H. (FN 32182b beim HG Wien) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Wien und einer zur Gänze eingezahlten Stammeinlage in der Höhe von EUR 727.000; ihre Gesellschafter sind die KURIER Beteiligungs-Aktiengesellschaft (63,08%) und die Mercur-Holding Gesellschaft m.b.H. (36,92%). Die KURIER Beteiligungs-Aktiengesellschaft (FN 79711y) ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Wien und einem Kapital in der Höhe von EUR 8.259.236,18. Die Mercur-Holding Gesellschaft m.b.H. (FN 96185z) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Wien und einer zu Gänze eingezahlten Stammeinlage in der Höhe von EUR 4.360.500,01; ihre Gesellschafter sind die RH Anteilsverwaltungs GmbH (50%), die UNIQA Beteiligungs-Holding GmbH (25%) und die Raiffeisen-Invest-Gesellschaft m.b.H. (25%).

Die RH Anteilsverwaltungs GmbH (FN 107963w beim HG Wien) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Wien und einer zur Gänze eingezahlten Stammeinlage in der Höhe von EUR 727.000; Alleingesellschafterin ist die RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung. Die RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung (FN 95970h beim HG Wien) ist eine Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaft mit Sitz in Wien.

Die UNIQA Beteiligungs-Holding GmbH (FN 174965b beim HG Wien) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Wien und einer zur Gänze eingezahlten Stammeinlage in der Höhe von EUR 5.650.000; Alleingesellschafterin ist die UNIQA Versicherungen AG. Die UNIQA Versicherungen AG (FN 92933t beim HG Wien) ist eine Aktiengesellschaft mit einem Kapital in der Höhe von EUR 119.777.808.

Die Raiffeisen-Invest-Gesellschaft m.b.H. (FN 102180s beim HG Wien) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Wien und einer zur Gänze eingezahlten Stammeinlage in der Höhe von EUR 40.000; Alleingesellschafterin ist die SALVELINUS Handels- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H. Die SALVELINUS Handels- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H. (FN 33660a beim HG Wien) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Wien und einer zur Gänze eingezahlten Stammeinlage in der Höhe von EUR 40.000; Alleingesellschafterin ist die Raiffeisen Zentralbank Österreich Aktiengesellschaft. Die Raiffeisen Zentralbank Österreich Aktiengesellschaft (FN 58882t beim HG Wien) ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Wien und einem Kapital in der Höhe von EUR 349.191.921,91.

Mit Bescheid der Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde vom 02.12.1997, GZ 611.130/22-RRB/97, wurde der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. (damals „Radio Privat Niederösterreich GmbH“) die Zulassung zur Veranstaltung von Hörfunk im Versorgungsgebiet „Niederösterreich“ für die Zeit von 01.04.1998 bis 31.03.2005 erteilt; aufgrund von § 17 iVm § 25a Regionalradiogesetz, BGBl. Nr. 506/1993 idF BGBl. I Nr. 160/1999, hat sich die Zulassungsdauer bis 31.03.2008 verlängert. Die Antragstellerin hat in diesem Versorgungsgebiet ein 24-Stunden Vollprogramm mit dem Namen „KRONEHIT“ verbreitet und dieses Programm darüber hinaus anderen Hörfunkveranstaltern als Mantelprogramm zur Verfügung gestellt, die Antragstellerin verfügt damit über langjährige Erfahrung bei der Veranstaltung eines Hörfunkprogramms. Sie beschäftigt qualifiziertes Personal: So ist der Geschäftsführer der Antragstellerin, Herr Dr. Ernst Swoboda, bereits seit dem Jahre 2002 als Geschäftsführer der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. und einiger anderer Rundfunkveranstalter, die ihre jeweiligen Zulassungen an die Antragstellerin unter der aufschiebenden Bedingung übertragen haben, dass dieser eine Zulassung für die Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk rechtskräftig erteilt wird, tätig. Der Programmdirektor Herr [REDACTED] ist bereits seit dem Jahre 1990 in diversen Positionen, seit dem Jahr 2000 jedoch im Bereich der Programmdirektion, für Rundfunkveranstalter tätig. Der technische Leiter, Herr [REDACTED], ist bereits seit dem Jahr 1998 im Bereich der Sendetechnik und der technischen Leitung für die Antragstellerin tätig. Im Fall der Zulassungserteilung sollen außerdem die Infrastruktureinrichtungen und die Mitarbeiter der übertragenden Gesellschaften übernommen werden. Geplant ist der regionale, überregionale und bundesweite Werbezeitenverkauf sowohl durch eigene Mitarbeiter, als auch in Kooperation mit dem bundesweit tätigen Radiovermarktungsunternehmen RMS, wobei bereits jetzt der nationale Werbezeitenverkauf, die Tarifgestaltung, die Werbemittelkonzeption und –gestaltung sämtlicher KRONEHIT-Partner gebündelt über die Antragstellerin erfolgt.

Das geplante Programm ist ein 24 Stunden-Vollprogramm im AC-Format, welches unter der Bezeichnung „KRONEHIT“ verbreitet werden soll und sich als Unterhaltungssender für erwachsene Österreicherinnen und Österreicher versteht. Neben den Programmschwerpunkten Musik, unterhaltende Information aus Österreich und der Welt sowie zielgruppenrelevanter Content (Sport, Veranstaltungen, etc..) soll das Programm auch Serviceanteile (z.B. Wetter- und Verkehrsinformationen) beinhalten. Die Musik soll sich dabei am aktuellen österreichischen Musikgeschmack orientieren, mit einem Schwerpunkt auf den Bedürfnissen der Erwachsenen, die bevorzugt einen Musiksender einschalten. Das Musikformat soll sich sowohl von den Programmen des Österreichischen Rundfunks (Ö1, Regionalradios, Ö3 und FM4), als auch von den privaten kommerziellen Mitbewerbern klar unterscheiden. Österreichischem Content soll ein besonderer Stellenwert eingeräumt werden,

insbesondere sollen die Moderatoren und Moderatorinnen regelmäßig über Gesprächsthemen aus den verschiedenen Regionen Österreichs berichten. Im übrigen soll sich auch der Wortanteil klar vom Mitbewerb abgrenzen und eine deutliche Steigerung der jeweils lokal vorhandenen Angebotsvielfalt darstellen. Das Programm wird bundesweit einheitlich ausgestrahlt; regionale und lokale Ausstiege aus dem einheitlichen Programm erfolgen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten gemäß redaktionellen Erfordernissen und wirtschaftlicher Zweckmäßigkeit. Ergänzt werden soll das Programm durch den Einsatz neuer Medien in verschiedenen Darstellungsformen, insbesondere soll die Homepage www.kronehit.at das On-Air-Programm sinnvoll ergänzen und einen weiteren Kommunikationskanal zwischen Hörern und Sehern ermöglichen.

Mit Bescheid der KommAustria vom 29.06.2004, KOA 1.672/04-013, wurde der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. die Zulassung zur Veranstaltung von Hörfunk im Versorgungsgebiet „Bregenz 91,5 MHz“ für die Dauer von 10 Jahren erteilt; die Zulassung ist nicht rechtskräftig.

Die Antragstellerin hat eine Bestätigung der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG vom 17.09.2004 vorgelegt, dernach der Antragstellerin per 17.09.2004 ein Betrag in der Höhe von EUR [REDACTED] zur freien Verfügung steht. Die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. und jene Hörfunkveranstalter, die zum Zweck der Erteilung der bundesweiten Zulassung an die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. dieser ihre Zulassung übertragen haben (d.s. die Welle 1 Linz Radiogesellschaft m.b.H., der RTVision Allgemeiner Medienverein, die Antenne Innviertel Rundfunk GmbH, die Radio Hallein Ges.m.b.H., die Krone Radio Salzburg Ges.m.b.H., die Kitzbüheler Lokalradio GmbH, die Frau Hitt Radio Ges.m.b.H., die Pinzgau/Pongau/Lungau Radio Ges.m.b.H., die Radio Villach Privatrado GmbH und die Privatrado Burgenland 1 GmbH & Co KG), jedoch mit Ausnahme der Grazer Stadtradio Ges.m.b.H., erzielten im Jahre 2003 Umsätze aus der Veranstaltung von Rundfunk in der Höhe von insgesamt EUR [REDACTED].

Gemäß Punkt 10.1 des Gesellschaftsvertrags der Antragstellerin bedürfen die Teilung sowie die entgeltliche oder unentgeltliche Abtretung von Geschäftsanteilen jedenfalls, auch bei der Ausübung von Aufgriffsrechten nach den Punkten 10.2 bis 10.7 sowie im Fall des 10.8, der Genehmigung durch einen Gesellschafterbeschluss.

Übertragungsvereinbarungen

Es bestehen Vereinbarungen vom August bzw. September dieses Jahres, mit denen elf Rundfunkveranstalter (die Welle 1 Linz Radiogesellschaft m.b.H., der RTVision Allgemeiner Medienverein, die Antenne Innviertel Rundfunk GmbH, die Radio Hallein Ges.m.b.H., die Krone Radio Salzburg Ges.m.b.H., die Kitzbüheler Lokalradio GmbH, die Frau Hitt Radio Ges.m.b.H., die Pinzgau/Pongau/Lungau Radio Ges.m.b.H., die Radio Villach Privatrado GmbH, die Grazer Stadtradio GmbH und die Privatrado Burgenland 1 GmbH & Co KG) ihre jeweiligen Zulassungen an die Antragstellerin unter der aufschiebenden Bedingung übertragen, dass dieser eine Zulassung für die Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk rechtskräftig erteilt wird. Darüber hinausgehende, weitere Bedingungen für die Rechtswirksamkeit der Übertragungsvereinbarungen bestehen nicht. Hinsichtlich der Grazer Stadtradio GmbH wurde der Antrag zurückgezogen.

Rechtskraft der in die bundesweite Zulassung eingebrachten Zulassungen sowie jener Entscheidungen, mit denen diesen Zulassungen gegebenenfalls Übertragungskapazitäten zur Erweiterung oder Verbesserung zugeordnet wurden

Die im vorliegenden Fall unter der aufschiebenden Bedingung der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem terrestrischen Hörfunk an die KRONEHIT Radio

BetriebsgmbH. übertragenen Zulassungen wurden jeweils zu folgenden Zeitpunkten rechtskräftig:

Zulassungsinhaber/ Versorgungsgebiet	Zulassungsbescheid	Rechtskräftig per*
Welle 1 Linz Radio GmbH/ „Linz und Bezirk Perg“	Bescheid der Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde vom 05.12.1997, GZ 611.372/20-RRB/97 (Versorgungsgebiet „Linz“) Bescheid der KommAustria vom 29.10.2002, KOA 1.372/02-22 (Erweiterung „Perg“)	05.12.1997 ¹ 15.11.2002 ³
RTVision Allgemeiner Medienverein/ „Raum Gmunden und Attergau“	Bescheid der Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde vom 05.12.1997, GZ 611.371/2-RRB/97 (Versorgungsgebiet „Raum Gmunden“) Bescheid der KommAustria vom 16.05.2003, KOA 1.371/03-11 (Erweiterung „Attergau“)	05.12.1997 ¹ 14.06.2003 ³
Antenne Innviertel Rundfunk GmbH/ „Innviertel“	Bescheid der KommAustria vom 18.06.2001, KOA 1.373/01-15, bestätigt mit Bescheid des Bundeskommunikationssenats (BKS) vom 22.04.2002, GZ 611.071/002-BKS/2002	22.04.2002 ⁴
Radio Hallein GmbH/ „Hallein“	Bescheid der Privatrundfunkbehörde vom 31.10.2000, GZ 611.410/18-PRB/00	31.10.2000 ²
Krone Radio Salzburg GmbH/ „Stadt Salzburg 94,0 MHz“	Bescheid der KommAustria vom 18.06.2001, KOA 1.412/01-14, bestätigt mit Bescheid des BKS vom 06.10.2003, GZ 611.092/007-BKS/2003	06.10.2003 ⁴
Kitzbüheler Lokalradio GmbH/ „Raum Kitzbühel“	Bescheid der Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde vom 05.12.1997, GZ 611.540/1-RRB/97	05.12.1997 ¹
Frau Hitt Radio GmbH/ „Innsbruck 106,5“	Bescheid des Bundeskommunikationssenates vom 30.11.2001, GZ 611.135/003-BKS/2001	30.11.2001 ⁵
Pinzgau/Pongau/Lungau Radio GmbH/ „Innergebirg“	Bescheid der Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde vom 02.12.1997, GZ 611.413/7-RRB/97 (Versorgungsgebiet „Innergebirg“) Bescheid der KommAustria vom 23.09.2003, KOA 1.413/03-28 bestätigt mit Bescheid des BKS vom 25.02.2004, GZ 611.094/001-BKS/2003 (Erweiterung „St. Michael im Lungau“) Bescheid der KommAustria vom 23.09.2003, KOA 1.413/03-27 (Erweiterung „Neukirchen“)	02.12.1997 ¹ 25.02.2004 ⁴ 10.10.2003 ³
Radio Villach Privatrado GmbH/ „Villach Stadt und südlicher Teil des Bezirkes Villach Land“	Bescheid der KommAustria vom 18.06.2001, KOA 1.213/01-12 bestätigt durch Bescheid des BKS vom 30.11.2001, GZ 611.031/001-BKS/2001	30.11.2001 ⁴
Privatrado Burgenland 1 GmbH & Co KG/	Bescheid der KommAustria vom 18.06.2001, KOA 1.110/01-13, bestätigt durch den	

„Burgenland“	Bescheid des BKS vom 14.12.2001, GZ 611.010/001-BKS/2001	4.12.2001 ⁴
--------------	---	------------------------

¹ Gemäß § 13 Abs. 11 Regionalradiogesetz, BGBl. Nr. 506/1993 idF BGBl. I Nr. 41/1997, entschied die Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde in oberster Instanz; ihre Entscheidungen unterlagen nicht der Aufhebung oder Abänderung im Verwaltungsweg. Die mit Bescheid der Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde erteilten Zulassungen wurden damit sofort rechtskräftig.

² Gemäß § 13 Abs. 11 Regionalradiogesetz, BGBl. Nr. 506/1993 idF BGBl. I Nr. 160/1999, entschied die Privatrundfunkbehörde in oberster Instanz; ihre Entscheidungen unterlagen nicht der Aufhebung oder Abänderung im Verwaltungsweg, gegen sie war aber die Anrufung des Verwaltungsgerichtshofes zulässig. Die mit Bescheid der Privatrundfunkbehörde erteilten Zulassungen wurden damit sofort rechtskräftig.

³ Rechtskräftig wird ein Bescheid unter anderem dann, wenn die den Parteien zur Verfügung stehende Frist zur Einbringung der Berufung ungenützt verstreicht (vgl. § 63 Abs. 5 iVm § 68 Abs. 1 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG); *Walter/Mayer, Verwaltungsverfahrenrecht*⁸ (2003), Rz 453ff).

⁴ Rechtskräftig wird ein Bescheid unter anderem mit der Erlassung eines der Berufung nicht mehr unterliegenden, das heißt letztinstanzlichen Bescheids an die Parteien; die Möglichkeit einer Beschwerde an die Gerichtshöfe des öffentlichen Rechts hindert den Eintritt der Unanfechtbarkeit des Bescheids nicht (vgl. *Walter/Mayer, Verwaltungsverfahrenrecht*⁸ (2003), Rz 453ff).

⁵ Der Beschwerde der Lokalradio Innsbruck GmbH, Zl. 2002/04/0006, gegen den Bescheid des BKS vom 30.11.2001, GZ 611.135/003-BKS/2001, mit welchem der Frau Hitt Radio GmbH eine Zulassung zur Veranstaltung von Hörfunk im Versorgungsgebiet "Innsbruck" erteilt worden ist, wurde vom VwGH aufschiebende Wirkung zuerkannt. Die Lokalradio Innsbruck GmbH hat aufgrund der ihr zuerkannten aufschiebenden Wirkung bis zu dem Zeitpunkt, als ihr das Erkenntnis des VwGH vom 21.04.2004, Zlen. 2002/04/0006-14, 0034-7, 0145-8, mit dem der Bescheid des BKS bestätigt wurde, zugegangen ist, in dem verfahrensgegenständlichen Versorgungsgebiet ihr Hörfunkprogramm ausgestrahlt.

* Die Zeitspanne bis zur Zustellung konnte in den angegebenen Daten nicht berücksichtigt werden. Die Zustellungen der Bescheide erfolgt jedenfalls vor dem 01.08.2004, wodurch diese Bescheide vor diesem Zeitpunkt rechtskräftig wurden.

Die unter der aufschiebenden Bedingung der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem terrestrischen Hörfunk an die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. übertragenen Zulassungen wurden somit alle vor dem 01.08.2004 rechtskräftig erteilt. Auch die Zulassung der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. selbst, welche dieser mit Bescheid der Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde vom 02.12.1997, GZ 611.130/22-RRB/97, erteilt wurde, wurde sofort rechtskräftig und somit vor In-Kraft-Treten des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 97/2004 erteilt.

Mit Bescheid der KommAustria vom 17.03.2004, KOA 1.213/04-005, wurde der Radio Villach Privatrado Gesellschaft m.b.H. die Übertragungskapazität „HERMAGOR 98,4 MHz“ zur Erweiterung ihres Versorgungsgebiets zugeordnet. Der Bescheid ist noch nicht rechtskräftig, da die R. [REDACTED] gegen diesen Bescheid mit Schreiben vom 30.03.2004 Berufung erhoben hat und über die Berufung bis zum heutigen Tage noch nicht entschieden wurde. Die Übertragungskapazität „HERMAGOR 98,4 MHz“ ist mit der beantragten Übertragungskapazität „HERMAGOR 98,4 MHz“ identisch.

Technische Realisierbarkeit, Identität der beantragten mit den schon bisher zugeordneten Übertragungskapazitäten, Technische Reichweite, Doppel- und Mehrfachversorgungen

Die vorgelegten technischen Konzepte sind technisch realisierbar. Die beantragten Übertragungskapazitäten entsprechen den bisher der Antragstellerin und den übertragenden Zulassungsinhabern zugeordneten Übertragungskapazitäten. Durch die beantragten Übertragungskapazitäten - mit Ausnahme der Übertragungskapazität „HERMAGOR 98,4 MHz“ - werden insgesamt 64,09% der österreichischen Bevölkerung versorgt. Bei Zuordnung sämtlicher beantragter Übertragungskapazitäten - mit Ausnahme der Übertragungskapazität „HERMAGOR 98,4 MHz“ - treten im Raum Attergau Doppelversorgungen auf, welche jedoch technisch unvermeidbar sind. Das Versorgungsgebiet der Krone Radio Marketing und Beteiligung GmbH „Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg“ überschneidet sich minimal mit jenem Gebiet, welches durch die mit diesem

Bescheid der Antragstellerin zugeordneten 28 Übertragungskapazitäten versorgt wird; diese Überschneidung ist technisch unvermeidbar.

Stellungnahme des Rundfunkbeirats

Der Rundfunkbeirat, dem gemäß § 4 Abs. 1 KommAustria-Gesetz, BGBl. I Nr. 32/2001 idF BGBl. I Nr. 97/2004 (KOG) Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben wurde, hat sich in seiner Sitzung vom 05.11.2004 einstimmig für die Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk an die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. ausgesprochen.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen zur Antragstellerin, insbesondere auch die Feststellungen zur Bestätigung der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG und zum Gesellschaftsvertrag, ergeben sich aus dem eingebrachten Antrag sowie den sonstigen eingebrachten Schriftsätzen. Die Antragsinhalte, insbesondere auch die Angaben, auf denen die getroffenen Feststellungen im Hinblick auf die fachlichen, finanziellen und organisatorischen Voraussetzungen sowie zum geplanten Programm beruhen, sind im Wesentlichen glaubwürdig. Die festgestellten gesellschaftsrechtlichen Verhältnisse wurden durch Vorlage von Firmenbuchauszügen nachgewiesen bzw. ergeben sich aus dem offenen Firmenbuch. Die Feststellungen zu den Zulassungen der Antragstellerin und mir ihr verbundener Unternehmen sowie zur Rechtskraft dieser Zulassungen ergeben sich aus den zitierten Akten der Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde, der KommAustria, des Bundeskommunikationssenats und des Verwaltungsgerichtshofes. Die Höhe der von der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. und jenen Hörfunkveranstaltern, die zum Zweck der Erteilung der bundesweiten Zulassung an die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. dieser ihre Zulassung übertragen haben, jedoch mit Ausnahme der Grazer Stadtradio Ges.m.b.H., im Jahre 2003 aus der Veranstaltung von Rundfunk erzielten Umsätze ergibt sich aus der vorläufigen Schlussrechnung, welche von der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH in Vorbereitung der Veröffentlichung des Branchengesamtumsatzes für 2003 erstellt wurde.

Die Feststellungen zu den Übertragungsvereinbarungen ergeben sich aus dem eingebrachten Antrag sowie den sonstigen eingebrachten Schriftsätzen. Die Feststellungen zur Rechtskraft der an die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. übertragenen Zulassungen sowie der Zulassung der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. selbst ergeben sich aus den Akten der Regionalradio- und Kabelrundfunkbehörde, der Privatrundfunkbehörde, der KommAustria, des Bundeskommunikationssenats und des Verwaltungsgerichtshofs.

Aus den schlüssigen und gut nachvollziehbaren Gutachten des Amtssachverständigen (Gutachten vom 11.11.2004 und Ergänzungsgutachten vom 02.12.2004) schließlich ergeben sich die Feststellungen dahingehend, dass die vorgelegten technischen Konzepte realisierbar sind, dass die beantragten Übertragungskapazitäten den bisher der Antragstellerin und den übertragenden Zulassungsinhabern zugeordneten Übertragungskapazitäten entsprechen, weiters die Feststellungen dahingehend, inwieweit die Zuordnung der beantragten Übertragungskapazitäten zu Doppel- oder Mehrfachversorgungen führen würde und ob eine solche Doppel- oder Mehrfachversorgung als technisch vermeidbar anzusehen ist oder nicht, weiters die Feststellungen dahingehend, welcher Anteil der österreichischen Wohnbevölkerung vom aus den beantragten Übertragungskapazitäten - mit Ausnahme der Übertragungskapazität HERMAGOR 98,4 MHz - entstehenden Versorgungsgebiet umfasst wird, sowie die Feststellungen zu möglichen Doppel- oder Mehrfachversorgungen zwischen dem Versorgungsgebiet der Krone Radio Marketing und Beteiligung GmbH „Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg“ und jenem

Gebiet, welches durch die mit diesem Bescheid der Antragstellerin zugeordneten 28 Übertragungskapazitäten versorgt wird.

4. Rechtliche Beurteilung

Rechtliche Grundlage

Mit dem Bundesgesetzblatt BGBl. I Nr. 97/2004 wurden folgende Regelungen über die Erteilung von bundesweiten Zulassung in das PrR-G eingefügt:

Bundesweite Zulassung

§ 28b. (1) *Zur Schaffung einer Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk (bundesweite Zulassung) zur Versorgung von mindestens 60 vH der österreichischen Bevölkerung kann erstmals befristet bis zum 30. April 2005 der Antrag auf Erteilung einer Zulassung gestellt werden. In weiterer Folge hat die Regulierungsbehörde - vorausgesetzt, dass eine den Erfordernissen des § 28c Abs. 2 entsprechende bundesweite Zulassung geschaffen werden könnte - in regelmäßigen zumindest zweijährigen Intervallen durch Bekanntmachung unter Einräumung einer mindestens sechsmonatigen Frist die Möglichkeit zur Antragstellung für die Erteilung einer bundesweiten Zulassung einzuräumen. Zu diesem Zweck können abweichend von § 3 Abs. 4 Inhaber bestehender Zulassungen zur Veranstaltung von terrestrischem Hörfunk, wenn der Zulassungsinhaber seit mindestens zwei Jahren seinen Sendebetrieb ausgeübt hat, zum Zweck der Erteilung einer Zulassung an eine Kapitalgesellschaft für die Veranstaltung von bundesweitem terrestrischem Hörfunk ihre Zulassung an diese übertragen.*

(2) *Die Regulierungsbehörde hat binnen 10 Wochen ab Einlangen des Antrages nach Abs. 1 zu prüfen, ob bei der Kapitalgesellschaft den Voraussetzungen des § 28c entsprochen ist. Im Falle des Vorliegens dieser Voraussetzungen hat sie der Kapitalgesellschaft unter Anwendung des § 3 Abs. 1 und Abs. 2 erster und zweiter Satz eine Zulassung nach Maßgabe des § 28d zu erteilen, die unter Berücksichtigung des § 10 Abs. 2 jene Übertragungskapazitäten zuordnet, die bisher von den Zulassungen, für welche die Übertragung erklärt wurde, umfasst waren. Die Regulierungsbehörde kann dabei auch eine Frist festlegen, innerhalb derer der Sendebetrieb mit dem nach § 28d genehmigten Programm aufzunehmen ist.*

(3) *Im Verfahren nach Abs. 2 kommt jenen Zulassungsinhabern, die die Übertragung ihrer Zulassung erklärt haben, Parteistellung zu.*

(4) *Mit Rechtskraft einer stattgebenden Entscheidung der Regulierungsbehörde werden die Übertragungen wirksam und erlöschen die bisher bestehenden einzelnen Zulassungen.*
Voraussetzungen für die Erteilung einer bundesweiten Zulassung

Voraussetzungen für die Erteilung einer bundesweiten Zulassung

§ 28c. (1) *Der Regulierungsbehörde ist bis zum 30. April 2005 und in weiterer Folge innerhalb der von der Regulierungsbehörde festgesetzten Frist (§ 28b Abs. 1) die Eintragung einer Kapitalgesellschaft im Firmenbuch zur Veranstaltung von bundesweitem terrestrischem Hörfunk sowie durch geeignete Urkunden die Anzahl der Übertragungen und deren Verbindlichkeit nachzuweisen. Der Regulierungsbehörde sind weiters für die Kapitalgesellschaft die Nachweise zu § 5 Abs. 2 zu erbringen, die Voraussetzungen zu § 5 Abs. 3 darzulegen sowie die weiteren Urkunden zu § 5 Abs. 3 vorzulegen. Der Regulierungsbehörde ist durch Vorlage einer schriftlichen Bestätigung eines Kreditinstitutes nachzuweisen, dass der Geschäftsführung oder dem Vorstand der Kapitalgesellschaft ein Betrag zur freien Verfügung steht, der zumindest der Höhe von 10 vH der aus der Veranstaltung von Rundfunk erzielten Umsätze aller jener Hörfunkveranstalter entspricht, die*

zum Zweck der Erteilung der Zulassung an diese Kapitalgesellschaft ihre Zulassung übertragen haben. Für die Berechnung sind die letzten vorhandenen Umsatzzahlen heranzuziehen. Für den Nachweis zu § 9 ist diese Bestimmung mit der Maßgabe anzuwenden, dass beginnend mit dem Zeitpunkt der Rechtskraft der Zulassungsentscheidung der Regulierungsbehörde Personen und Personengesellschaften desselben Medienverbundes denselben Ort des Bundesgebietes, abgesehen von technisch unvermeidbaren Überschneidungen (spill over), im Wege der bundesweiten Zulassung nur einmal versorgen dürfen.

(2) Voraussetzung für die Erteilung einer Zulassung nach § 28b Abs. 2 ist, dass sich aus der Summe der Versorgungsgebiete jener Zulassungen, für die eine Übertragung erklärt wurde, ein Versorgungsgebiet ergibt, das mindestens 60 vH der österreichischen Bevölkerung umfasst. Wird der Antrag auf Erteilung einer Zulassung mangels Vorliegen dieser Voraussetzung rechtskräftig zurückgewiesen, bleiben sämtliche Zulassungen, für welche die Übertragung erklärt wurde, in ihrem Bestand unberührt. Dies gilt auch für die Ab- oder Zurückweisung des Antrags aus anderen Gründen.

(3) Umfasst ein Antrag auf Erteilung einer bundesweiten Zulassung den Nachweis der Übertragung einer Zulassung, die innerhalb der auf die Antragseinbringung folgenden 6 Monate durch Zeitablauf erlischt, so findet § 13 Abs. 1 Z 1 keine Anwendung. Die von derartigen Zulassungen umfassten Übertragungskapazitäten können von der Regulierungsbehörde unter Berücksichtigung des § 10 Abs. 2 für eine bundesweite Zulassung herangezogen werden. Unverzüglich nach einer rechtskräftigen abschlägigen Entscheidung in einem Verfahren nach § 28b hat eine Ausschreibung gemäß § 13 stattzufinden. Der Sendebetrieb kann bis zur rechtskräftigen neuerlichen Entscheidung der Regulierungsbehörde über die bisherige Zulassung fortgeführt werden.

Sonderregelungen für bundesweite Zulassungen

Sonderregelungen für bundesweite Zulassungen

§ 28d. (1) Personen und Personengesellschaften desselben Medienverbundes dürfen denselben Ort des Bundesgebietes, abgesehen von technisch unvermeidbaren Überschneidungen (spill over) im Wege einer bundesweiten Zulassung nur einmal versorgen.

(2) Eine bundesweite Zulassung berechtigt zur Veranstaltung eines bundesweit einheitlichen Vollprogramms mit einer Mindestdauer von 14 Stunden täglich. Sendeausstiege aus dem bundesweiten Programm für die Ausstrahlung von Werbung und Informationssendungen sind

1. nur bis zu einer Dauer von maximal 10 vH der täglichen Sendezeit und

2. jeweils nur für alle Übertragungskapazitäten innerhalb eines Bundeslandes oder innerhalb zwei oder mehrerer Bundesländer

zulässig.

(3) Auf bundesweite Zulassungen finden – soweit in diesem Bundesgesetz nicht andere Regelungen getroffen werden – die §§ 3 Abs. 5 und 6, § 16 Abs. 2 zweiter Satz und § 17 Abs. 1 keine Anwendung. § 7 findet mit der Maßgabe Anwendung, dass eine bundesweite Zulassung nur an Kapitalgesellschaften erteilt werden kann. Die Erteilung einer bundesweiten Zulassung zum Zweck des Betriebs eines Informationssenders für Soldaten (§ 8 Z 1) ist ausgeschlossen.

(4) Nach rechtskräftiger Erteilung einer bundesweiten Zulassung können Inhaber bestehender Zulassungen zur Veranstaltung von terrestrischem Hörfunk, wenn der Zulassungsinhaber seit mindestens zwei Jahren seinen Sendebetrieb ausgeübt hat, zugunsten der Erweiterung des bisherigen Versorgungsgebietes einer bundesweiten Zulassung ihre Zulassung auf den Inhaber der bundesweiten Zulassung übertragen. § 3 Abs. 4 findet keine Anwendung. Die Regulierungsbehörde hat dazu die bundesweite Zulassung bei unveränderter Zulassungsdauer dahingehend abzuändern, dass unter Berücksichtigung des § 10 Abs. 2 jene Übertragungskapazitäten zugeordnet werden, die bisher von der übertragenen Zulassung umfasst waren.

(5) Behebt der Verwaltungs- oder Verfassungsgerichtshof eine Entscheidung über die Zuordnung von Übertragungskapazitäten, die Gegenstand einer Übertragung zugunsten einer bundesweiten Zulassung waren und sinkt dadurch der Versorgungsgrad der bundesweiten Zulassung unter 60 vH der österreichischen Bevölkerung (§ 28b Abs. 1), so bleibt die bundesweite Zulassung nach Ausspruch der Regulierungsbehörde über die von der Aufhebung nicht betroffenen, verbleibenden Übertragungskapazitäten unberührt. Betrifft die Aufhebung eine Entscheidung über die Erweiterung oder Verbesserung eines Versorgungsgebietes, so sind zudem die betreffenden Übertragungskapazitäten gemäß § 13 Abs. 2 neu auszuschreiben. Sinkt der Versorgungsgrad der bundesweiten Zulassung aus vom Zulassungsinhaber zu vertretenden Gründen unter diese Grenze, so hat die Regulierungsbehörde das Verfahren zum Entzug der Zulassung einzuleiten.

Die oben zitierten Bestimmungen sind gemäß § 33 Abs. 4 PrR-G idF BGBl. I Nr. 97/2004 am 01.08.2004 in Kraft getreten.

Behördenzuständigkeit

Gemäß § 31 Abs. 2 PrR-G werden die Aufgaben der Regulierungsbehörde nach dem PrR-G von der KommAustria wahrgenommen.

Gemäß § 28b Abs. 1 und 2 PrR-G hat die Regulierungsbehörde auf Antrag einer Kapitalgesellschaft bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 28c PrR-G unter Anwendung des § 3 Abs. 1 und Abs. 2 erster und zweiter Satz PrR-G eine bundesweite Zulassung zu erteilen.

Rechtzeitigkeit des Antrags

Gemäß § 28b Abs. 1 PrR-G kann zur Schaffung einer Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk (bundesweite Zulassung) zur Versorgung von mindestens 60% der österreichischen Bevölkerung erstmals befristet bis zum 30.04.2005 der Antrag auf Erteilung einer Zulassung gestellt werden.

Der Antrag der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. vom 21.09.2004 langte am 22.09.2004 bei der KommAustria ein und war somit rechtzeitig.

Voraussetzungen des § 28c PrR-G

§ 28c PrR-G regelt – entsprechend dem Titel der Vorschrift - die „Voraussetzungen für die Erteilung einer bundesweiten Zulassung“. Der Regelungsgegenstand des § 28c PrR-G ist somit weiter als die ihm in § 28b Abs. 2 PrR-G zugewiesene Funktion, jene Voraussetzungen festzusetzen, welche eine Kapitalgesellschaft erfüllen muss, um sich als möglicher Inhaber einer bundesweiten Zulassung zu qualifizieren. In diesem Sinne beziehen sich die in § 28c PrR-G festgelegten Kriterien, wonach § 9 PrR-G mit der Maßgabe anzuwenden ist, dass beginnend mit dem Zeitpunkt der Rechtskraft der Zulassungsentscheidung der Regulierungsbehörde Personen und Personengesellschaften desselben Medienverbands denselben Ort des Bundesgebiets, abgesehen von technisch unvermeidbaren Überschneidungen (spill over), im Wege der bundesweiten Zulassung nur einmal versorgen dürfen (§ 28c Abs. 1 fünfter Satz PrR-G) oder wonach Voraussetzung für die Erteilung einer Zulassung nach § 28b Abs. 2 PrR-G ist, dass sich aus der Summe der Versorgungsgebiete jener Zulassungen, für die eine Übertragung erklärt wurde, ein Versorgungsgebiet ergibt, das mindestens 60% der österreichischen Bevölkerung umfasst (§ 28c Abs. 2 erster Satz PrR-G), nicht auf die Kapitalgesellschaft an sich. Es handelt sich dabei auch nicht um

Voraussetzungen, welche die Kapitalgesellschaft als solche erfüllen könnte. Vielmehr werden diese Kriterien im Regelfall erst im Rahmen der Zulassungserteilung zu prüfen sein:

Die Notwendigkeit der Zurückstellung der Prüfung dieser Kriterien im Rahmen der Entscheidung über die Erteilung der beantragten Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk (bundesweite Zulassung) ergibt sich bereits aus den IA zur Novelle 2004 (BGBl. I Nr. 97/2004) 430/A BgNR XXII. GP: „Unabdingbare Voraussetzung für die Erteilung einer Zulassung und damit für das Wirksamwerden der Übertragungen ist die rechtskräftige Feststellung, dass ein Versorgungsgebiet erreicht wird, das mindestens 60% der Wohnbevölkerung (d.h. der Gesamtbevölkerung und nicht einer altersmäßig definierten Teilmenge davon) umfasst. Diese Voraussetzung muss spätestens im Entscheidungszeitpunkt der ersten Instanz gegeben sein, andernfalls der Antrag zurückzuweisen sein wird. Die Berufungsbehörde kann entsprechend der höchstgerichtlichen Judikatur bei Zurückweisung des Antrags über die Rechtmäßigkeit der Zurückweisung entscheiden. Das Berufungsverfahren soll jedenfalls nicht dazu dienen, eine Fristerstreckung hinsichtlich des Vorliegens der zentralen Voraussetzung zu gewähren, da dies zu erheblicher Rechtsunsicherheit im Hinblick auf die einzelnen Übertragungen führen würde.“ Da das Erfordernis der Versorgung von mindestens 60% der Wohnbevölkerung unabdingbares Erfordernis für die Erteilung der Zulassung ist und nicht für die Feststellung, dass bei der Kapitalgesellschaft den Voraussetzungen des § 28c PrR-G entsprochen wird, ist dies im Rahmen der Feststellung gemäß Spruchpunkt 1. nicht zu prüfen. Die KommAustria darf dieses Erfordernis vielmehr erst im Rahmen der Erteilung der Zulassung (vgl. Spruchpunkt 2.) prüfen, da die Mindestabdeckung von 60% erst zu diesem Zeitpunkt gegeben sein muss; eine Prüfung dieses Erfordernisses zu einem früheren Stadium würde eine Verkürzung der dem Antragsteller eingeräumten Frist bedeuten.

Zur Frage möglicher Doppel- und Mehrfachversorgungen (§§ 9 und 10 Abs. 2 PrR-G) erläutern die IA zur Novelle 2004 (BGBl. I Nr. 97/2004) 430/A BgNR XXII. GP: „Bei der Entscheidung der Regulierungsbehörde über den Umfang der zuzuordnenden Übertragungskapazitäten ist zudem zu berücksichtigen, dass Doppel- und Mehrfachversorgungen ausgeschlossen werden, da § 10 weiterhin anwendbar bleibt. Es ist daher schon aufgrund der geltenden Bestimmungen des § 9 oder § 10 denkbar, dass die Regulierungsbehörde nicht alle Übertragungskapazitäten, die bisher von den einzelnen Zulassungen umfasst waren, der bundesweiten Zulassung zuordnet.“ Der Gesetzgeber geht somit davon aus, dass die Prüfung von Doppel- und Mehrfachversorgungen im Rahmen der Zuordnung der Übertragungskapazitäten an die Kapitalgesellschaft erfolgen soll, welche zwangsläufig erst im Rahmen der Zulassungserteilung und somit nicht im Zuge einer Feststellung nach § 28b PrR-G stattfinden kann. Weiters sieht der Gesetzgeber als Folge vorliegender Doppel- und Mehrfachversorgungen nicht etwa die Zurückweisung des Antrags auf Erteilung einer bundesweiten Zulassung mangels entsprechender Qualifikation der antragstellenden Kapitalgesellschaft vor, sondern die Abweisung des Antrags auf Zuordnung bestimmter, die Doppel- und Mehrfachversorgungen verursachender Übertragungskapazitäten bei gleichzeitiger Erteilung der bundesweiten Zulassung und Zuordnung der von den Doppel- und Mehrfachversorgungen nicht betroffenen, beantragten Übertragungskapazitäten. Auch das Erfordernis, wonach § 9 PrR-G mit der Maßgabe anzuwenden ist, dass beginnend mit dem Zeitpunkt der Rechtskraft der Zulassungsentscheidung der Regulierungsbehörde Personen und Personengesellschaften desselben Medienverbands denselben Ort des Bundesgebiets, abgesehen von technisch unvermeidbaren Überschneidungen (spill over), im Wege der bundesweiten nur einmal versorgen dürfen, ist somit keines, welches von der Kapitalgesellschaft an sich zu erfüllen ist; es handelt sich um eine Voraussetzung, deren Vorliegen bei der Entscheidung über die Zulassungserteilung zu prüfen ist.

Aus § 28c PrR-G ergeben sich demnach folgende Voraussetzungen, welche von einer Kapitalgesellschaft zu erfüllen sind, damit sie als möglicher Rechtsträger einer bundesweiten Zulassung in Frage kommt:

- (1) Es muss sich um eine Kapitalgesellschaft handeln (§ 28c iVm § 28d Abs. 3 zweiter Satz iVm § 28b Abs. 2 PrR-G).
- (2) Sie muss im Firmenbuch eingetragen und ihre Übertragungsvereinbarungen mit bestehenden Zulassungsinhabern müssen verbindlich sein (§ 28c Abs. 1 erster Satz PrR-G).
- (3) Die Voraussetzungen bzw. Ausschlussgründe gemäß § 5 Abs. 2 iVm §§ 7 bis 9 PrR-G müssen eingehalten werden (§ 28c Abs. 1 zweiter Satz PrR-G).
- (4) Die fachliche, organisatorische und finanzielle Eignung muss gegeben sein sowie eine Bankbestätigung vorgelegt werden (§ 28c Abs. 1 zweiter und dritter Satz PrR-G).
- (5) Die Programmgrundsätze des §16 PrR-G müssen eingehalten werden (§ 28c Abs. 1 zweiter Satz PrR-G).

(1) Kapitalgesellschaft

Gemäß § 28d Abs. 3 zweiter Satz PrR-G kann eine bundesweite Zulassung nur an eine Kapitalgesellschaft erteilt werden. Die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung und damit eine Kapitalgesellschaft im Sinne dieser Bestimmung.

(2) Eintragung der Kapitalgesellschaft im Firmenbuch, Verbindlichkeit der Übertragungsvereinbarungen

Gemäß § 28c Abs. 1 erster Satz PrR-G ist der Regulierungsbehörde bis zum 30.04.2005 und in weiterer Folge innerhalb der von der Regulierungsbehörde festgesetzten Frist (§ 28b Abs. 1 PrR-G) die Eintragung einer Kapitalgesellschaft im Firmenbuch zur Veranstaltung von bundesweitem terrestrischem Hörfunk sowie durch geeignete Urkunden die Anzahl der Übertragungen und deren Verbindlichkeit nachzuweisen.

Mit Antrag vom 21.09.2004 und mit Schriftsatz vom 01.10.2004 wurden aktuelle Firmenbuchauszüge der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. (ehemals Donauwelle Radio Privat Niederösterreich GmbH) vom 21.09.2004 und vom 30.09.2004 vorgelegt. Weiters wurden mit Antrag vom 21.09.2004 zehn Vereinbarungen vom August bzw. September dieses Jahres vorgelegt, aus denen hervorgeht, dass zehn Rundfunkveranstalter (die Welle 1 Linz Radiogesellschaft m.b.H., der RTVision Allgemeiner Medienverein, die Antenne Innviertel Rundfunk GmbH, die Radio Hallein Ges.m.b.H., die Krone Radio Salzburg Ges.m.b.H., die Kitzbüheler Lokalradio GmbH, die Frau Hitt Radio Ges.m.b.H., die Pinzgau/Pongau/Lungau Radio Ges.m.b.H., die Radio Villach Privatradio GmbH und die Privatradio Burgenland 1 GmbH & Co KG) ihre jeweiligen Zulassungen an die Antragstellerin unter der aufschiebenden Bedingung übertragen, dass dieser eine Zulassung für die Veranstaltung von bundesweitem terrestrischem Hörfunk rechtskräftig erteilt wird.

Mit Mängelbehebung vom 12.10.2004 hat die Antragstellerin die Verbindlichkeit dieser Vereinbarungen, insbesondere jener mit der Pinzgau/Pongau/Lungau Radio Ges.m.b.H. und der Radio Hallein Ges.m.b.H. weiter nachgewiesen, indem sie darauf hinwies, dass für diese Gesellschafter der Rechtsanwalt Dr. [REDACTED] gefertigt hat, der mit - der Mängelbehebung ebenfalls beigelegtem - Schreiben vom

30.09.2004 bestätigt hat, für diese Unterfertigung ermächtigt worden zu sein und sich auf die ihm von den Gesellschaften erteilten Vollmachten beruft. Ebenso wurde die Verbindlichkeit der Übertragungsvereinbarung mit dem RTVision Allgemeiner Medienverein nachgewiesen, indem ein Vereinsregisterauszug des Vereins vom 30.08.2004 vorgelegt wurde, aus dem hervorgeht, dass der Unterfertiger der Vereinbarung, Herr [REDACTED], nunmehr Obmann des Vereins ist. Schließlich legte die Antragstellerin mit Mängelbehebung vom 12.10.2004 ein zwischen ihr und der Privatradio Burgenland 1 GmbH & Co KG, der Radio Villach Privatradio GmbH, der Krone Radio Salzburg Ges.m.b.H., der Kitzbüheler Lokalradio GmbH, der Antenne Innviertel Rundfunk GmbH, der Frau Hitt Radio Ges.m.b.H. (und auch – im gegenständlichen Verfahren nicht relevant - der Grazer Stadtradio Ges.m.b.H.) abgeschlossenes Sideletter zu den entsprechenden Übertragungsvereinbarungen vor, in dem das für die übertragenen Zulassungen von der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. zu bezahlende pauschale Entgelt festgelegt wird (geschwärzt). Die Ausführungen der Antragstellerin, wonach das Sideletter – abgesehen von der Bedingung der Erteilung einer bundesweiten Zulassung an die Antragstellerin - keine weiteren Bedingungen für die Rechtswirksamkeit der Übertragungsvereinbarungen enthält, konnten nach Vorlage desselben nachvollzogen werden.

Die Voraussetzungen des § 28c Abs. 1 erster Satz PrR-G sind somit erfüllt.

(3) Voraussetzungen bzw. Ausschlussgründe gemäß § 5 Abs. 2 iVm §§ 7 bis 9 PrR-G

Gemäß § 5 Abs. 2 Z 1 PrR-G haben Anträge auf Erteilung einer Zulassung bei juristischen Personen und Personengesellschaften jedenfalls die Satzung oder den Gesellschaftsvertrag zu enthalten. Mit Antrag vom 21.09.2004 wurde der Gesellschaftsvertrag der Antragstellerin vorgelegt. Aus diesem geht hervor, dass es sich bei der Antragstellerin um eine Gesellschaft mit einem Stammkapital von EUR 72.672,83 und Sitz in Wien handelt, deren Unternehmensgegenstand unter anderem die Veranstaltung von Hörfunkprogrammen in Österreich ist.

Gemäß § 5 Abs. 2 Z 2 PrR-G haben Anträge auf Erteilung einer Zulassung weiters jedenfalls Nachweise über die Erfüllung der in den §§ 7 bis 9 PrR-G genannten Voraussetzungen zu enthalten. §§ 7 bis 9 PrR-G lauten:

§ 7 PrR-G Abs. 1 bis 4 PrR-G wörtlich:

„§ 7. (1) Hörfunkveranstalter oder ihre Mitglieder müssen österreichische Staatsbürger oder juristische Personen oder Personengesellschaften des Handelsrechts mit Sitz im Inland sein.

(2) Ist der Hörfunkveranstalter in der Rechtsform einer Kapitalgesellschaft, Personengesellschaft oder Genossenschaft organisiert, dürfen höchstens 49 vH der Anteile im Eigentum Fremder oder im Eigentum von juristischen Personen oder Personengesellschaften stehen, die unter der einheitlichen Leitung eines Fremden oder eines Unternehmens mit Sitz im Ausland stehen oder bei welchem Fremde oder juristische Personen oder Personengesellschaften mit Sitz im Ausland die in § 244 Abs. 2 in Verbindung mit Abs. 4 und 5 des Handelsgesetzbuches, dRGBI. S 219/1897, angeführten Einflussmöglichkeiten haben.

(3) Angehörige von Vertragsparteien des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum sind österreichischen Staatsbürgern, juristische Personen und Personengesellschaften mit Sitz im Hoheitsgebiet einer Vertragspartei des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum sind solchen mit Sitz im Inland gleichgestellt.

(4) Aktien haben auf Namen zu lauten. Treuhandverhältnisse sind offen zu legen. Treuhändisch gehaltene Anteile werden Anteilen des Treugebers gleichgehalten. Die Übertragung von Kapitalanteilen bedarf der Zustimmung durch Gesellschafterbeschluss. Anteile einer Privatstiftung nach dem Privatstiftungsgesetz, BGBl. Nr. 694/1993, werden Anteilen des Stifters gleichgehalten, sofern dem Stifter auf Grund faktischer Verhältnisse ein Einfluss auf die Tätigkeit der Stiftung zukommt, der einem in § 9 Abs. 4 Z 1 angeführten Einfluss vergleichbar ist. Diese Bestimmung gilt auch für ausländische Rechtspersonen, die einer Stiftung gleichzuhalten sind.“

§ 8 PrR-G wörtlich:

„§ 8. Eine Zulassung darf nicht erteilt werden an:

- 1. juristische Personen des öffentlichen Rechts, mit Ausnahme von gesetzlich anerkannten Kirchen und Religionsgesellschaften und des Bundesministeriums für Landesverteidigung zum Zweck des Betriebes eines Informationssenders für Soldaten, insbesondere in einem Einsatzfall gemäß § 2 Abs. 1 lit. a bis d des Wehrgesetzes 2001, BGBl. Nr. 146,*
- 2. Parteien im Sinne des Parteiengesetzes,*
- 3. den Österreichischen Rundfunk,*
- 4. ausländische Rechtspersonen, die den in Z 1 bis 3 genannten Rechtsträgern gleichzuhalten sind, und*
- 5. juristische Personen oder Personengesellschaften, an denen die in Z 1 bis 4 genannten Rechtsträger unmittelbar beteiligt sind.“*

§ 9 PrR-G wörtlich:

„§ 9. (1) Eine Person oder Personengesellschaft kann Inhaber mehrerer Zulassungen sein, solange sich die von den Zulassungen umfassten Versorgungsgebiete nicht überschneiden. Ferner dürfen sich die einer Person oder Personengesellschaft zuzurechnenden Versorgungsgebiete nicht überschneiden. Ein Versorgungsgebiet ist einer Person dann zuzurechnen, wenn sie bei einem Zulassungsinhaber unmittelbar über Beteiligungen oder Einflussmöglichkeiten im Sinne des Abs. 4 Z 1 verfügt.

(2) Die Einwohnerzahl in den einem Medienverbund zuzurechnenden Versorgungsgebieten darf zwölf Millionen nicht überschreiten, wobei die Einwohnerzahl in den einer Person oder Personengesellschaft des Medienverbundes zuzurechnenden Versorgungsgebieten acht Millionen nicht überschreiten darf. Für die Zwecke dieses Absatzes ist ein Versorgungsgebiet einem Medienverbund dann zuzurechnen, wenn eine Person oder Personengesellschaft des Medienverbundes selbst Zulassungsinhaber für dieses Versorgungsgebiet ist oder bei einem

Zulassungsinhaber unmittelbar über Beteiligungen oder Einflussmöglichkeiten im Sinne des Abs. 4 Z 1 verfügt.

(3) Personen oder Personengesellschaften desselben Medienverbundes dürfen denselben Ort des Bundesgebietes, abgesehen von technisch unvermeidbaren Überschneidungen (spill over), nicht mehr als zweimal versorgen.

(4) Als mit einem Medieninhaber verbunden gelten Personen oder Personengesellschaften,

- 1. die bei einem Medieninhaber mehr als 25 vH der Kapitalanteile oder Stimmrechte halten oder einen beherrschenden Einfluss haben oder über eine der in § 244 Abs. 2 in Verbindung mit Abs. 4 und 5 des Handelsgesetzbuches geregelten Einflussmöglichkeiten verfügen;*
- 2. bei welchen eine der in Z 1 genannten Personen oder Personengesellschaften mehr als 25 vH der Kapitalanteile oder Stimmrechte hält oder einen beherrschenden Einfluss hat oder über eine der in § 244 Abs. 2 in Verbindung mit Abs. 4 und 5 des Handelsgesetzbuches geregelten Einflussmöglichkeiten verfügt;*
- 3. bei welchen ein Medieninhaber mehr als 25 vH der Kapitalanteile oder Stimmrechte hält oder einen beherrschenden Einfluss hat oder über eine der in § 244 Abs. 2 in*

Verbindung mit Abs. 4 und 5 des Handelsgesetzbuches aufgezählten Einflussmöglichkeiten verfügt.

Für die Zwecke dieses Absatzes ist es einer direkten Kapitalbeteiligung von mehr als 25 vH gleichgestellt, wenn eine oder mehrere mittelbare Beteiligungen bestehen und die Beteiligung auf jeder Stufe mehr als 25 vH erreicht. Beteiligungen von Medieninhabern oder von mit diesen gemäß diesem Absatz verbundenen Personen auf derselben Stufe sind für die Ermittlung der 25 vH Grenze zusammenzurechnen.

(5) Ein Medieninhaber darf nicht Mitglied eines als Verein organisierten Hörfunkveranstalters sein.

(6) Das Kartellgesetz 1988, BGBl. Nr. 600, bleibt unberührt.“

Bei der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. liegen die Voraussetzungen der §§ 7 und 8 PrR-G vor; insbesondere wird auch die Voraussetzung des § 28d Abs. 3 zweiter Satz PrR-G erfüllt, demnach § 7 PrR-G auf eine bundesweite Zulassung mit der Maßgabe Anwendung findet, dass diese nur an Kapitalgesellschaften erteilt werden kann (vgl. oben). § 9 iVm § 28c Abs. 1 letzter Satz PrR-G ist – wie bereits näher ausgeführt – an sich erst im Rahmen der Entscheidung über die Zulassungserteilung zu prüfen und erfolgt deswegen im vorliegenden Fall, in dem die Feststellung, dass die Antragstellerin jene Voraussetzungen, welche gemäß § 28c PrR-G von einer Kapitalgesellschaft zu erfüllen sind, sowie die Erteilung der bundesweiten Zulassung durch denselben Bescheid erfolgen, nach Abschluss besagter Prüfung gemäß § 28c PrR-G.

(4) Fachliche, organisatorische und finanzielle Eignung sowie Vorlage einer Bankbestätigung

Gemäß § 5 Abs. 3 PrR-G hat der Antragsteller zusammen mit dem Nachweis der Zulassungsvoraussetzungen gemäß Abs. 2 glaubhaft zu machen, dass er fachlich, finanziell und organisatorisch die Voraussetzungen für eine regelmäßige Veranstaltung und Verbreitung des geplanten Programms erfüllt. Ungeachtet der grundsätzlichen Amtswegigkeit des Ermittlungsverfahrens trifft hier also den jeweiligen Antragsteller ausdrücklich die Verpflichtung, jene Umstände der Behörde mitzuteilen und in geeigneter Form zu belegen, die der Behörde ein Urteil über die Wahrscheinlichkeit (*Walter – Mayer, Verwaltungsverfahrenrecht 7. Aufl, Rz 315*) der fachlichen, finanziellen und organisatorischen Eignung des Antragstellers ermöglichen. Dabei lassen sich aus der Tätigkeit und dem Verhalten des Hörfunkveranstalters im Rahmen bereits erteilter Zulassungen Rückschlüsse darüber ziehen, ob die fachlichen und organisatorischen, allenfalls auch finanziellen Voraussetzungen für die regelmäßige Veranstaltung auch eines bundesweiten – also eines zumindest 60% der österreichischen Bevölkerung versorgenden - Hörfunkprogramms vorliegen.

Auch wenn im Zuge der Erteilung der Zulassung an die Antragstellerin für ihre im Moment bestehenden Versorgungsgebiete das Vorliegen der fachlichen, finanziellen und organisatorischen Voraussetzungen (diesfalls nach § 19 Abs. 2 Regionalradiogesetz) glaubhaft zu machen und von der Behörde zu würdigen waren, so geschah dies auch dort nur im Rahmen einer Prognoseentscheidung. Sollte sich im Zuge der Zulassungsausübung herausstellen, dass die von der Behörde getroffene Prognose nicht zutrifft, und der Hörfunkveranstalter die notwendigen Voraussetzungen gar nicht (oder nicht mehr) erbringt, so wäre dies auch kein Grund für den Widerruf (vgl. § 28 Abs. 1 PrR-G) oder das Erlöschen (vgl. § 3 Abs. 3 PrR-G) der Zulassung. All dies bedeutet, dass in einem weiteren Zulassungsverfahren das Vorliegen dieser Voraussetzungen nicht zwingend aus der Innehabung einer Zulassung folgt, sondern stets neu zu beurteilen ist.

Die Hörfunkveranstalterin hat bis dato ein Hörfunkprogramm mit dem Namen „KRONEHIT“ im Versorgungsgebiet „Niederösterreich“ verbreitet und darüber hinaus anderen Hörfunkveranstaltern ein Mantelprogramm mit demselben Namen zur Verfügung gestellt. Die Antragstellerin verfügt somit über langjährige Erfahrung – ihre Zulassung begann mit 01.04.1998 - bei der Veranstaltung eines Hörfunkprogramms und insbesondere auch über bereits erfahrene Mitarbeiter. Organisatorisch hat sie sich insbesondere dadurch abgesichert, dass die Infrastruktureinrichtungen und die Mitarbeiter der übertragenden Gesellschaften im Fall der Zulassungserteilung übernommen werden sollen. Der geplante regionale, überregionale und bundesweite Werbezeitenverkauf sowohl durch eigene Mitarbeiter, als auch in Kooperation mit dem bundesweit tätigen Radiovermarktungsunternehmen RMS lassen in Verbindung mit der Gesellschaftsstruktur der Antragstellerin das Vorliegen auch der finanziellen Voraussetzungen plausibel erscheinen. Insbesondere hat die Antragstellerin auch gemäß § 28c dritter Satz PrR-G die schriftliche Bestätigung eines Kreditinstitutes vorgelegt, demnach ihr ein Betrag zur freien Verfügung steht, der zumindest der Höhe von 10% der aus der Veranstaltung von Rundfunk erzielten Umsätze aller jener Hörfunkveranstalter entspricht, die zum Zweck der Erteilung der Zulassung an diese Kapitalgesellschaft ihre Zulassung übertragen haben. Konkret steht der Antragstellerin laut dieser Bestätigung der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG vom 17.09.2004 per 17.09.2004 [REDACTED] zur Verfügung, sodass die finanziellen Voraussetzungen für die regelmäßige Veranstaltung und Verbreitung des geplanten, bundesweiten Programms jedenfalls als gegeben anzunehmen sind.

(5) Einhaltung der Programmgrundsätze des §16 PrR-G

Gemäß § 5 Abs. 3 PrR-G hat der Antragsteller ferner glaubhaft zu machen, dass die Programmgrundsätze gemäß § 16 PrR-G eingehalten werden, dies insbesondere durch die Vorlage eines Programmkonzepts und des geplanten Programmschemas sowie des in Aussicht genommenen Redaktionsstatuts. § 16 PrR-G lautet wörtlich:

- „§ 16. (1) Die auf Grund dieses Bundesgesetzes veranstalteten Programme haben den Grundsätzen der Objektivität und Meinungsvielfalt zu entsprechen.*
- (2) Die Veranstalter haben in ihren Programmen in angemessener Weise insbesondere das öffentliche, kulturelle und wirtschaftliche Leben im Versorgungsgebiet darzustellen. Dabei ist den im Versorgungsgebiet wesentlichen gesellschaftlichen Gruppen und Organisationen nach Maßgabe redaktioneller Möglichkeiten Gelegenheit zur Darstellung ihrer Meinungen zu geben.*
- (3) Sendungen dürfen keinen pornographischen oder gewaltverherrlichenden Inhalt haben.*
- (4) Alle Sendungen müssen im Hinblick auf ihre Aufmachung und ihren Inhalt die Menschenwürde und die Grundrechte anderer achten und dürfen nicht zu Hass auf Grund von Rasse, Geschlecht, Religion und Nationalität aufstacheln.*
- (5) Berichterstattung und Informationssendungen haben den anerkannten journalistischen Grundsätzen zu entsprechen. Nachrichten sind vor ihrer Verbreitung mit der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt auf Wahrheit und Herkunft zu prüfen.*
- (6) Abs. 2 gilt nicht für Programme, die auf im Wesentlichen gleichartige Inhalte (Spartenprogramme) oder Zielgruppen beschränkt sind.“*

Gemäß § 28d Abs. 3 erster Satz PrR-G findet dabei unter anderem § 16 Abs. 2 zweiter Satz PrR-G, demnach den im Versorgungsgebiet wesentlichen gesellschaftlichen Gruppen und Organisationen nach Maßgabe redaktioneller

Möglichkeiten Gelegenheit zur Darstellung ihrer Meinungen zu geben ist, auf bundesweite Zulassungen keine Anwendung.

KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. hat ein Programmkonzept, ein Programmschema und ein Redaktionsstatut vorgelegt und glaubhaft dargelegt, dass im Falle einer Zulassung die Programmgrundsätze des § 16 PrR-G eingehalten würden.

Die Kapitalgesellschaft erfüllt somit die Voraussetzungen des § 28c PrR-G.

Mindestversorgung von 60% der österreichischen Bevölkerung

Gemäß § 28c Abs. 2 erster Satz PrR-G ist Voraussetzung für die Erteilung einer Zulassung nach § 28b Abs. 2 PrR-G, dass sich aus der Summe der Versorgungsgebiete jener Zulassungen, für die eine Übertragung erklärt wurde, ein Versorgungsgebiet ergibt, das mindestens 60% der österreichischen Bevölkerung umfasst. Die Summe der Versorgungsgebiete der übertragenen Zulassungen – mit Ausnahme der Zulassung der Grazer Stadtradio GmbH, in Bezug auf welche die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. ihren Antrag zurückgezogen hat, und unter Nichtberücksichtigung der Übertragungskapazität HERMAGOR 98,4 MHz - umfasst im vorliegenden Fall 64,09% der österreichischen Bevölkerung.

Doppel- und Mehrfachversorgungen

Gemäß § 10 Abs. 2 PrR-G sind Doppel- und Mehrfachversorgungen nach Möglichkeit zu vermeiden. Da bei Zuordnung der beantragten Übertragungskapazitäten - mit Ausnahme der Übertragungskapazität HERMAGOR 98,4 MHz - zwar im Raum Attergau Doppelversorgungen auftreten, diese jedoch als technisch unvermeidbar zu qualifizieren sind (sog. „Spill over“), wird der oben zitierten Bestimmung entsprochen.

Weiters dürfen gemäß § 28d Abs. 1 PrR-G Personen und Personengesellschaften desselben Medienverbands denselben Ort des Bundesgebietes, abgesehen von technisch unvermeidbaren Überschneidungen (spill over) im Wege einer bundesweiten Zulassung nur einmal versorgen. Da es zum Zeitpunkt der Bescheiderlassung jedoch noch keine zweite bundesweite Kette gab, war ein Verstoß gegen § 28d Abs. 1 PrR-G von vornherein auszuschließen.

Nachweis zu § 9 PrR-G

§ 28c Abs. 1 letzter Satz PrR-G bestimmt, dass für den Nachweis zu § 9 PrR-G diese Bestimmung mit der Maßgabe anzuwenden ist, dass beginnend mit dem Zeitpunkt der Rechtskraft der Zulassungsentscheidung der Regulierungsbehörde Personen und Personengesellschaften desselben Medienverbundes denselben Ort des Bundesgebiets, abgesehen von technisch unvermeidbaren Überschneidungen (spill over), im Wege der bundesweiten Zulassung nur einmal versorgen dürfen. § 28d Abs. 1 PrR-G wiederholt, dass Personen und Personengesellschaften desselben Medienverbunds denselben Ort des Bundesgebiets, abgesehen von technisch unvermeidbaren Überschneidungen (spill over) im Wege einer bundesweiten Zulassung nur einmal versorgen dürfen. Auch § 9 PrR-G bleibt entsprechend den Ausführungen in den IA zur Novelle 2004 (BGBl. I Nr. 97/2004) 430/A BlgNR XXII. GP weiterhin anwendbar: *„Dies bedeutet, dass maximal 2 Programme von Unternehmen desselben Verbunds an einem Ort empfangbar sein dürfen (abgesehen von technisch tatsächlich nicht vermeidbaren Überschneidungen).“*

Gemäß § 9 PrR-G - insbesondere gemäß § 9 Abs. 4 Z 1 PrR-G, demnach als mit einem Medieninhaber verbunden jene Personen und Personengesellschaften gelten, die bei einem Medieninhaber mehr als 25% der Kapitalanteile halten - stehen folgende Zulassungsinhaber mit der Antragstellerin in einem Medienverbund:

- Krone Radio Salzburg GmbH („Versorgungsgebiet „Stadt Salzburg 94,0 MHz“),
- Krone Radio Marketing & Beteiligungs GmbH (Versorgungsgebiet „Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg“),
- Grazer Stadtradio GmbH (Versorgungsgebiet „Graz und Weiz“),
- Radio Villach Privatrado Gesellschaft m.b.H. (Versorgungsgebiet „Villach Stadt und südlicher Teil des Bezirkes Villach Land“),
- Welle 1 Linz RadiogesmbH (Versorgungsgebiet „Linz und Bezirk Perg“),
- Kitzbüheler Lokalradio GmbH (Versorgungsgebiet „Raum Kitzbühel“),
- Privatrado Burgenland 1 GmbH & Co KG (Versorgungsgebiet „Burgenland“),
- Antenne Innviertel Rundfunk GmbH (Versorgungsgebiet „Innviertel“) und
- Frau Hitt Radio GmbH (Versorgungsgebiet) „Innsbruck 106,5 MHz“.

Die Welle 1 Linz RadiogesmbH, die Antenne Innviertel Rundfunk GmbH, die Krone Radio Salzburg GmbH, die Kitzbüheler Lokalradio GmbH, die Frau Hitt Radio GmbH, die Radio Villach Privatrado Gesellschaft m.b.H. und die Privatrado Burgenland 1 GmbH & Co KG haben ihre jeweiligen Zulassungen an die Antragstellerin unter der aufschiebenden Bedingung übertragen, dass dieser eine Zulassung für die Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk rechtskräftig erteilt wird. Bei den - durch die Zuordnung all jener, von den übertragenen rechtskräftigen Zulassungen umfassten Übertragungskapazitäten (somit ohne Einbeziehung der Übertragungskapazitäten GRAZ 4 – Plabutsch 107,5 MHz, WEIZ – Gasthof 88,7 MHz und HERMAGOR 98,4 MHz) an die Antragstellerin zur Veranstaltung eines bundesweiten Hörfunkprogramms - entstehenden Doppelversorgungen handelt es sich um technisch unvermeidbare Überschneidungen (spill over).

Auch die Grazer Stadtradio GmbH hat ihre Zulassung an die Antragstellerin unter der aufschiebenden Bedingung übertragen, dass dieser eine Zulassung für die Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk rechtskräftig erteilt wird. In der Folge der Aufhebung des Bescheids des Bundeskommunikationssenats vom 05.06.2002, GZ 611.112/002-BKS/2002, mit dem die Zulassung für das Versorgungsgebiet „Graz“ bestätigt wurde, durch das Erkenntnis des Verwaltungsgerichtshofs vom 15.09.2004, Zl. 2002/04/0148-8, hat die Antragstellerin ihren Antrag auf Erteilung einer bundesweiten Zulassung jedoch dahingehend geändert, dass die Übertragungskapazitäten GRAZ 4 – Plabutsch 107,5 MHz und WEIZ – Gasthof 88,7 MHz nicht mehr vom Antrag umfasst sind. Diese Übertragungskapazitäten versorgen keine Gebiete, welche durch die von der Antragstellerin beantragten 29 Übertragungskapazitäten mit Ausnahme der Übertragungskapazität HERMAGOR 98,4 MHz ebenfalls versorgt werden können; der Gutachter hat lediglich im Raum Attergau technisch unvermeidbare Doppelversorgungen festgestellt.

Die Zulassung der Krone Radio Marketing und Beteiligung GmbH für das Versorgungsgebiet „Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg“ ist nicht rechtskräftig und schon deswegen nicht zu berücksichtigen. Darüber hinaus ist darauf hinzuweisen, dass das Versorgungsgebiet der Krone Radio Marketing und Beteiligung GmbH „Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg“ sich mit jenem Gebiet, welches durch die mit diesem Bescheid der Antragstellerin zugeordneten 28 Übertragungskapazitäten versorgt wird, nur minimal überschneidet, wobei diese Überschneidung technisch unvermeidbar ist.

Die Voraussetzungen des § 9 PrR-G werden daher erfüllt. Da es zum Zeitpunkt der Bescheiderlassung noch keine zweite bundesweite Kette gab, war ferner ein Verstoß gegen

§ 28c Abs. 1 letzter Satz PrR-G bzw. gegen § 28d Abs. 1 PrR-G von vornherein auszuschließen. Die Voraussetzungen des § 9 iVm 28c Abs. 1 letzter Satz und § 28d Abs. 1 PrR-G werden daher erfüllt; insbesondere konnten somit auch sämtliche beantragten Übertragungskapazitäten mit Ausnahme der Übertragungskapazität HERMAGOR 98,4 MHz zugeordnet werden.

Zumindest zweijähriger Sendebetrieb

Gemäß § 28b Abs. 1 letzter Satz PrR-G ist Voraussetzung für die Übertragung von bestehenden Zulassungen zur Veranstaltung von terrestrischem Hörfunk an eine Kapitalgesellschaft zum Zweck der Erteilung einer Zulassung an diese für die Veranstaltung von bundesweitem terrestrischem Hörfunk, dass die Inhaber dieser bestehenden Zulassungen seit mindestens zwei Jahren ihren Sendebetrieb ausgeübt haben.

Gemäß § 32 Abs. 5 PrR-G ist jedoch die Voraussetzung eines mindestens zweijährigen Sendebetriebs (§ 28 Abs. 1 und § 28d Abs. 4) auf vor In-Kraft-Treten des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 97/2004 erteilte Zulassungen nicht anzuwenden. Das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 97/2004 ist am 01.08.2004 in Kraft getreten. Inhaber von Zulassungen, welche vor dem 01.08.2004 bereits rechtskräftig waren, müssen daher keinen zumindest zweijährigen Sendebetrieb vorweisen können, um ihre bestehenden Zulassungen in eine bundesweite Zulassung einzubringen und sie zu diesem Zweck an eine Kapitalgesellschaft zu übertragen.

Im vorliegenden Fall sind die unter der aufschiebenden Bedingung der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk an die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. übertragenen Zulassungen alle vor dem 01.08.2004 rechtskräftig erteilt worden. Auch die Zulassung der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. für das Versorgungsgebiet „Niederösterreich“ wurde vor In-Kraft-Treten des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 97/2004 rechtskräftig erteilt.

Das Erfordernis des zumindest zweijährigen Sendebetriebs im Sinne des § 28b Abs. 1 letzter Satz PrR-G war somit auf keinen der im gegenständlichen Verfahren betroffenen Zulassungsinhaber anzuwenden.

Stellungnahme des Rundfunkbeirates

Gemäß § 4 Abs. 1 des Bundesgesetzes über die Einrichtung einer Kommunikationsbehörde Austria („KommAustria“) und eines Bundeskommunikationssenates (KommAustria-Gesetz – KOG), BGBl. I Nr. 32/2001 in der Fassung BGBl. I Nr. 97/2004, wird zur Beratung der KommAustria ein Rundfunkbeirat eingerichtet, dem vor der Erteilung von Zulassungen und Genehmigung von Programmänderungen Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben ist. Der Rundfunkbeirat, dessen Mitglieder von der Bundesregierung für die Dauer von sechs Jahren ernannt werden, ist ein Expertengremium (die Mitglieder haben gemäß § 4 Abs. 2 KOG ausreichende rechtliche, betriebswirtschaftliche, technische oder kommunikationswissenschaftliche Kenntnisse aufzuweisen), das der KommAustria beratend zur Seite steht. Vergleichbar dem Stellungnahmerecht der Länder, das auf die besondere Kenntnis „vor Ort“ abstellt, geht es beim Stellungnahmerecht des Rundfunkbeirats darum, dass auf Grund der spezifischen Kenntnisse und Erfahrungen der in diesem Gremium versammelten Personen besonderes Expertenwissen verfügbar ist und in die – auch vom Rundfunkbeirat vorzunehmende – Analyse der Anträge einfließen kann. Dieses Expertenwissen ist wiederum Grundlage für die Stellungnahme des Rundfunkbeirats, die – wie auch die Stellungnahme des Landes – nicht bindend, jedoch im Ermittlungsverfahren zu beachten ist.

Im gegenständlichen Verfahren hat sich der Rundfunkbeirat in seiner Sitzung vom 05.11.2004 einstimmig für die Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung von

bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk an die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. ausgesprochen.

Befristung

Gemäß § 3 Abs 1 PrR-G ist eine Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms von der Regulierungsbehörde auf zehn Jahre zu erteilen.

Versorgungsgebiet und Übertragungskapazität

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geografische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazitäten sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch (Spruchpunkt 2) festgelegten Übertragungskapazitäten, oder mit anderen Worten: jenes Gebiet, das mit diesen Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann, stellt das Versorgungsgebiet dar. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen. Aufgrund der Erfüllung der Voraussetzungen des § 9 iVm 28c Abs. 1 letzter Satz PrR-G (vgl. diesbezügliche Ausführungen weiter oben) konnten mit Ausnahme der Übertragungskapazität HERMAGOR - Hauserberg 98,4 MHz sämtliche beantragten Übertragungskapazitäten zugeordnet werden. Das Versorgungsgebiet war daher unter Bezug auf die der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. zugeordneten 28 Übertragungskapazitäten spruchgemäß festzulegen.

Programmattung, -schema und -dauer

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung die Programmattung, das Programmschema und die Programmdauer zu genehmigen. Diese Genehmigung bezieht sich auf das vom Antragsteller im Antrag vorgelegte Programm. Die Festlegung im Spruch des Bescheids, wie dies § 3 Abs. 2 PrR-G vorsieht, ist im Hinblick auf die Voraussetzungen der Einleitung des Widerrufsverfahrens gemäß § 28 Abs. 2 PrR-G von Relevanz; gemäß dieser Bestimmung ist das Verfahren zum Entzug der Zulassung einzuleiten, wenn ein Veranstalter den Charakter des von ihm im Antrag auf Zulassung dargestellten und in der Zulassung genehmigten Programms grundlegend verändert hat.

Zur Sicherung der Einhaltung des PrR-G, insbesondere im Hinblick auf eine Überprüfung gemäß § 28 Abs. 2 PrR-G, ist es erforderlich, dass die Behörde zeitgerecht – somit also unverzüglich bei Durchführung der Änderung – von Änderungen in Programmattung, Programmschema oder Programmdauer Kenntnis erlangt. Aus diesem Grund war die Auflage gemäß Spruchpunkt 3. vorzuschreiben.

Auflagen

Die nähere technische Prüfung der unter Spruchpunkt 6. angeführten Übertragungskapazitäten hat ergeben, dass die beantragten technischen Parameter noch nicht entsprechend koordiniert sind. Daher wurde von der Behörde ein Koordinierungsverfahren eingeleitet. Da das endgültige Ergebnis des Koordinierungs-

verfahrens noch ausständig ist, kann derzeit nur ein Versuchsbetrieb bis auf Widerruf bzw. bis zum Abschluss des Koordinierungsverfahrens bewilligt werden.

Im Falle eines positiven Abschlusses des Koordinierungsverfahrens fällt die Einschränkung der Bewilligung auf Versuchszwecke weg. Im Falle eines negativen Abschlusses des Koordinierungsverfahrens erlischt die Bewilligung in Bezug auf die unter Spruchpunkt 6. angeführten Übertragungskapazitäten.

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen.

Von dieser Möglichkeit hat die Behörde hinsichtlich des noch zu führenden Koordinierungsverfahrens im Fall der unter Spruchpunkt 6. angeführten Übertragungskapazitäten Gebrauch gemacht. Nach Abschluss des Koordinierungsverfahrens kann die erteilte Auflage entfallen.

Abweisung des Antrags hinsichtlich der Übertragungskapazität HERMAGOR 98,4 MHz

Rechtskräftig wird ein Bescheid unter anderem dann, wenn die den Parteien zur Verfügung stehende Frist zur Einbringung der Berufung ungenützt verstreicht (vgl. § 63 Abs. 5 iVm § 68 Abs. 1 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG); Walter/Mayer, Verwaltungsverfahrenrecht⁸ (2003), Rz 453ff) oder wenn ein der Berufung nicht mehr unterliegender, das heißt letztinstanzlicher Bescheid an die Parteien erlassen wird, wobei die Möglichkeit einer Beschwerde an die Gerichtshöfe des öffentlichen Rechts den Eintritt der Unanfechtbarkeit des Bescheids nicht hindert (vgl. Walter/Mayer, Verwaltungsverfahrenrecht⁸ (2003), Rz 453ff). Im vorliegenden Fall hat jedoch die R. mit Schreiben vom 30.03.2004 Berufung gegen den Bescheid der KommAustria vom 17.03.2004, KOA 1.213/04-005, erhoben, mit welchem der Radio Villach Privatrado GmbH die Übertragungskapazität „HERMAGOR 98,4 MHz“ zur Erweiterung ihres Versorgungsgebietes „Villach Stadt und südlicher Teil des Bezirkes Villach Land“ zugeordnet wurde, und der Bundeskommunikationssenat hat bisher noch nicht über die Berufung entschieden. Mangels Rechtskraft der Entscheidung über die Zuordnung der Übertragungskapazität „HERMAGOR 98,4 MHz“ kann diese somit nicht der bundesweiten Zulassung zugeordnet werden.

Festlegung einer Frist, innerhalb welcher der Sendebetrieb aufgenommen werden muss

Gemäß § 28b Abs. 2 letzter Satz PrR-G kann die Regulierungsbehörde eine Frist festlegen, innerhalb welcher der Sendebetrieb mit dem nach § 28d PrR-G genehmigten Programm aufzunehmen ist. Die Festlegung einer solchen Frist erscheint auch vor dem Hintergrund der Bestimmung des § 28d Abs. 2 PrR-G erforderlich.

Die im Spruchpunkt 9. mit spätestens 17.01.2005 festgelegte Frist wurde von der Antragstellerin auch ausdrücklich mit Schreiben vom 29.11.2004 beantragt und erscheint auch angemessen, um die Antragstellerin in die Lage zu versetzen, dass in Spruchpunkt 2 festgelegte und genehmigte Programm im Rahmen der bundesweiten Zulassung umzusetzen.

Erlöschen von Zulassungen

Zum Zweck der Schaffung einer bundesweiten Zulassung können Inhaber bestehender Zulassungen zur Veranstaltung von terrestrischem Hörfunk ihre jeweiligen Zulassungen an eine Kapitalgesellschaft für die Veranstaltung von bundesweitem terrestrischem Hörfunk übertragen (vgl. § 28b Abs. 1 PrR-G). Der Kapitalgesellschaft werden sodann von der Regulierungsbehörde unter Berücksichtigung des § 10 Abs. 2 PrR-G jene Übertragungskapazitäten zugeordnet, welche bisher von den Zulassungen, für welche die Übertragung erklärt wurde, umfasst waren (vgl. § 28b Abs. 2 PrR-G). Gemäß § 28b Abs. 4 PrR-G werden mit Rechtskraft einer stattgebenden Entscheidung der Regulierungsbehörde - das heißt mit Rechtskraft des Bescheides, mit dem der Kapitalgesellschaft die bundesweite Zulassung erteilt wird - die Übertragungen wirksam, und es erlöschen die bisher bestehenden einzelnen Zulassungen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurden die Inhaber jener Zulassungen, welche mit Rechtskraft dieses Bescheides erlöschen, explizit angeführt.

Verwaltungsabgabe für die Erteilung der Zulassung

Nach § 1 Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 (BVwAbgV), BGBl. Nr. 24/1983 idgF, haben die Parteien für die Verleihung einer Berechtigung oder für sonstige wesentlich in ihrem Privatinteresse liegende Amtshandlungen, die von Behörden im Sinne des Art. VI Abs. 1 des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsvorschriften vorgenommen wurden, die gemäß dem Abschnitt II festgesetzten Verwaltungsabgaben zu entrichten.

Gemäß Tarifpost 452 im Besonderen Teil des Tarifes, auf welche durch § 4 BVwAbgV verwiesen wird, beträgt die Verwaltungsabgabe für die Erteilung einer Zulassung nach §§ 17 ff Regionalradiogesetz – RRG, BGBl. Nr. 506/199, 490 Euro. Dabei schadet es nicht, dass in TP 452 auf die §§ 17 ff RRG verwiesen wird, da nach § 5 BVwAbgV eine im besonderen Teil des Tarifes vorgesehene Verwaltungsabgabe auch dann zu entrichten ist, wenn die bei der in Betracht kommenden Tarifpost angegebenen Rechtsvorschriften zwar geändert wurden, die abgabepflichtige Amtshandlung jedoch ihrem Wesen und Inhalt nach unverändert geblieben ist. Das Wesen und der Inhalt der Erteilung einer Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms blieb durch das Inkrafttreten des Privatradiogesetzes, BGBl. I Nr. 20/2001, mit 1. April 2001 unverändert, sodass die Gebühr gemäß TP 452 vorzuschreiben war.

Es war daher spruchgemäß zu entscheiden.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht den Parteien dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten. Für den Berufungsantrag ist gemäß § 14 TP 6 Gebührengesetz 1957 idF BGBl. I Nr. 84/2002 eine Gebühr von 13 Euro zu entrichten. Die Gebührenschuld entsteht gemäß § 11 Abs. 1 Gebührengesetz 1957 erst in dem Zeitpunkt, in dem die abschließende Erledigung über die Berufung zugestellt wird.

Wien, am 06. Dezember 2004

Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria)

Mag. Michael Ogris
Behördenleiter

Beilage 1 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	WIEN 1																																																																																																																																
2	Standort	Kahlenberg																																																																																																																																
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																
4	Senderbetreiber	ORF																																																																																																																																
5	Sendefrequenz in MHz	105,80																																																																																																																																
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	016E20 02	48N16 36	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	485																																																																																																																																
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	95																																																																																																																																
10	Senderausgangsleistung in dBW	40,0																																																																																																																																
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	50,0																																																																																																																																
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	ND																																																																																																																																
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,5°																																																																																																																																
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-2,5°																																																																																																																																
15	Polarisation	H																																																																																																																																
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>			Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																												
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																												
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																												
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																												
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																												
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																												
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikations-einrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																	
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																														
	gem. EN 62106 Annex D	A hex	6 hex	FF hex																																																																																																																														
	überregional	A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																														
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																	
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)		Richtfunk																																																																																																																															
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																														
22	Bemerkungen Koordinaten bereinigt																																																																																																																																	

Beilage 2 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	S POELTEN																																																																																																																																		
2	Standort	Jauerling																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	ORF																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	105,30																																																																																																																																		
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	015E20 19		48N20 05	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	954																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	56																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	40,0																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	50,0																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	ND																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,5°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-3,0°																																																																																																																																		
15	Polarisation	H																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> <td>50,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idGF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code		Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		lokal	A hex	6 hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																			
20	Art der Programmmittelung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)		Mietleitung																																																																																																																																	
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk		<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen		Koordinaten bereinigt																																																																																																																																	

Beilage 3 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	SEMMERING																																																																																																																																		
2	Standort	Sonnwendstein TA																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	TA																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	102,90																																																																																																																																		
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	015E51 39		47N37 44	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	1518																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	37																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	35,7																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	39,0																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-1,5°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-12,0°																																																																																																																																		
15	Polarisation	M																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>30,0</td> <td>31,0</td> <td>33,8</td> <td>35,7</td> <td>35,5</td> <td>36,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>30,0</td> <td>31,0</td> <td>33,8</td> <td>35,7</td> <td>35,5</td> <td>36,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>36,0</td> <td>35,5</td> <td>35,7</td> <td>33,8</td> <td>31,0</td> <td>30,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>36,0</td> <td>35,5</td> <td>35,7</td> <td>33,8</td> <td>31,0</td> <td>30,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>30,0</td> <td>29,6</td> <td>28,5</td> <td>28,0</td> <td>28,0</td> <td>28,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>30,0</td> <td>29,6</td> <td>28,5</td> <td>28,0</td> <td>28,0</td> <td>28,2</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>28,2</td> <td>28,0</td> <td>28,0</td> <td>28,5</td> <td>29,6</td> <td>30,3</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>28,2</td> <td>28,0</td> <td>28,0</td> <td>28,5</td> <td>29,6</td> <td>30,3</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>30,6</td> <td>30,3</td> <td>30,3</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>30,6</td> <td>30,3</td> <td>30,3</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	30,0	31,0	33,8	35,7	35,5	36,0	dBW V	30,0	31,0	33,8	35,7	35,5	36,0	Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	36,0	35,5	35,7	33,8	31,0	30,0	dBW V	36,0	35,5	35,7	33,8	31,0	30,0	Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	dBW V	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	30,0	29,6	28,5	28,0	28,0	28,2	dBW V	30,0	29,6	28,5	28,0	28,0	28,2	Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	28,2	28,0	28,0	28,5	29,6	30,3	dBW V	28,2	28,0	28,0	28,5	29,6	30,3	Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	30,6	30,3	30,3	30,0	30,0	30,0	dBW V	30,6	30,3	30,3	30,0	30,0	30,0
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H	30,0	31,0	33,8	35,7	35,5	36,0																																																																																																																														
dBW V	30,0	31,0	33,8	35,7	35,5	36,0																																																																																																																														
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H	36,0	35,5	35,7	33,8	31,0	30,0																																																																																																																														
dBW V	36,0	35,5	35,7	33,8	31,0	30,0																																																																																																																														
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0																																																																																																																														
dBW V	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0																																																																																																																														
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H	30,0	29,6	28,5	28,0	28,0	28,2																																																																																																																														
dBW V	30,0	29,6	28,5	28,0	28,0	28,2																																																																																																																														
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H	28,2	28,0	28,0	28,5	29,6	30,3																																																																																																																														
dBW V	28,2	28,0	28,0	28,5	29,6	30,3																																																																																																																														
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H	30,6	30,3	30,3	30,0	30,0	30,0																																																																																																																														
dBW V	30,6	30,3	30,3	30,0	30,0	30,0																																																																																																																														
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
	lokal	A hex	6 hex	FF hex																																																																																																																																
	überregional	A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																																
19	Technische Bedingungen für:	Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmmittelung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)	Mietleitung																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen	Koordinaten bereinigt																																																																																																																																		

Beilage 4 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	RECHNITZ					
2	Standort	Hirschenstein					
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH					
4	Senderbetreiber	BKF					
5	Sendefrequenz in MHz	104,10					
6	Programmname	KRONEHIT					
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	016 E 23 16		47 N 20 43	WGS84		
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	850					
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	49					
10	Senderausgangsleistung in dBW	29,30					
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	36,6					
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D					
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	- 0°					
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/- 13,5°					
15	Polarisation	H					
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)						
	Grad	0	10	20	30	40	50
	dBW H	34,0	33,8	32,6	31,6	29,6	27,6
	dBW V						
	Grad	60	70	80	90	100	110
	dBW H	23,6	19,6	16,6	12,6	16,6	17,6
	dBW V						
	Grad	120	130	140	150	160	170
	dBW H	22,6	24,6	25,6	27,6	29,4	31,4
	dBW V						
	Grad	180	190	200	210	220	230
	dBW H	33,4	34,9	36	36,5	36,6	36,4
	dBW V						
	Grad	240	250	260	270	280	290
	dBW H	35,6	33,8	31,6	31,1	33,2	33,5
	dBW V						
	Grad	300	310	320	330	340	350
	dBW H	31,4	28,5	29,4	32,1	33,2	33,8
	dBW V						
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.						
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm			
		lokal	4 hex	FF hex			
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	3 hex	FF hex			
19	Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106						
20	Art der Programmmittelübertragung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)		Richtfunk				
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen			
22	Bemerkungen						

Beilage 5 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	LINZ 1																																																																																																																																	
2	Standort	Lichtenberg																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	ORF																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	92,60																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	014E15 20		48N23 07	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	925																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	87																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	31,5																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	36,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-38,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	M																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>13,0</td> <td>14,0</td> <td>17,0</td> <td>21,0</td> <td>24,0</td> <td>27,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,0</td> <td>14,0</td> <td>17,0</td> <td>21,0</td> <td>24,0</td> <td>27,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>28,0</td> <td>30,0</td> <td>32,0</td> <td>32,0</td> <td>33,0</td> <td>33,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>28,0</td> <td>30,0</td> <td>32,0</td> <td>32,0</td> <td>33,0</td> <td>33,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>33,0</td> <td>32,0</td> <td>32,0</td> <td>30,0</td> <td>28,0</td> <td>27,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>33,0</td> <td>32,0</td> <td>32,0</td> <td>30,0</td> <td>28,0</td> <td>27,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>24,0</td> <td>21,0</td> <td>17,0</td> <td>14,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>24,0</td> <td>21,0</td> <td>17,0</td> <td>14,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	dBW V	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	13,0	14,0	17,0	21,0	24,0	27,0	dBW V	13,0	14,0	17,0	21,0	24,0	27,0	Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	28,0	30,0	32,0	32,0	33,0	33,0	dBW V	28,0	30,0	32,0	32,0	33,0	33,0	Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	33,0	32,0	32,0	30,0	28,0	27,0	dBW V	33,0	32,0	32,0	30,0	28,0	27,0	Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	24,0	21,0	17,0	14,0	13,0	13,0	dBW V	24,0	21,0	17,0	14,0	13,0	13,0	Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	dBW V	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0																																																																																																																													
dBW V	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0																																																																																																																													
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	13,0	14,0	17,0	21,0	24,0	27,0																																																																																																																													
dBW V	13,0	14,0	17,0	21,0	24,0	27,0																																																																																																																													
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	28,0	30,0	32,0	32,0	33,0	33,0																																																																																																																													
dBW V	28,0	30,0	32,0	32,0	33,0	33,0																																																																																																																													
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	33,0	32,0	32,0	30,0	28,0	27,0																																																																																																																													
dBW V	33,0	32,0	32,0	30,0	28,0	27,0																																																																																																																													
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	24,0	21,0	17,0	14,0	13,0	13,0																																																																																																																													
dBW V	24,0	21,0	17,0	14,0	13,0	13,0																																																																																																																													
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0																																																																																																																													
dBW V	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0																																																																																																																													
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		A hex	7 hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	lokal																																																																																																																																	
		überregional	A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																														
19	Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmmittelleitung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) Mietleitung																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 6 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	SCHAERDING																																																																																																																																		
2	Standort	Schardenberg Aussichtsturm																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	104,90																																																																																																																																		
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	013E29 21		48N31 17	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	580																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	39																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	32,0																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	36,0																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-27,0°																																																																																																																																		
15	Polarisation	H																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>32,0</td> <td>32,0</td> <td>31,5</td> <td>30,5</td> <td>28,0</td> <td>29,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>28,5</td> <td>27,0</td> <td>28,0</td> <td>30,0</td> <td>31,0</td> <td>31,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>29,0</td> <td>28,0</td> <td>32,0</td> <td>34,0</td> <td>35,0</td> <td>35,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>35,0</td> <td>35,5</td> <td>36,0</td> <td>35,5</td> <td>34,5</td> <td>33,5</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>32,0</td> <td>30,0</td> <td>27,0</td> <td>16,0</td> <td>16,0</td> <td>16,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>23,0</td> <td>27,0</td> <td>28,0</td> <td>28,0</td> <td>29,0</td> <td>30,5</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	32,0	32,0	31,5	30,5	28,0	29,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	28,5	27,0	28,0	30,0	31,0	31,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	29,0	28,0	32,0	34,0	35,0	35,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	35,0	35,5	36,0	35,5	34,5	33,5	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	32,0	30,0	27,0	16,0	16,0	16,0	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	23,0	27,0	28,0	28,0	29,0	30,5	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H	32,0	32,0	31,5	30,5	28,0	29,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H	28,5	27,0	28,0	30,0	31,0	31,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H	29,0	28,0	32,0	34,0	35,0	35,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H	35,0	35,5	36,0	35,5	34,5	33,5																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H	32,0	30,0	27,0	16,0	16,0	16,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H	23,0	27,0	28,0	28,0	29,0	30,5																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
		lokal	7 hex	FF hex																																																																																																																																
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	3 hex	FF hex																																																																																																																																
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																			
20	Art der Programmmittelung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) Mietleitung																																																																																																																																			
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen Koordinaten bereinigt																																																																																																																																			

Beilage 7 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	WEITRA																																																																																																																																	
2	Standort	Wachberg																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	ORF																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	90,20																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	014E48 49		48N39 10	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	932																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	88																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	26,4																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	34,8																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-4,5°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-10,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>28,8</td> <td>30,8</td> <td>32,8</td> <td>33,8</td> <td>34,8</td> <td>34,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>34,8</td> <td>33,8</td> <td>32,8</td> <td>31,8</td> <td>31,8</td> <td>30,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>30,8</td> <td>31,8</td> <td>31,8</td> <td>31,8</td> <td>30,8</td> <td>29,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>27,8</td> <td>24,8</td> <td>22,8</td> <td>20,8</td> <td>19,8</td> <td>19,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>19,8</td> <td>19,8</td> <td>19,8</td> <td>19,8</td> <td>19,8</td> <td>19,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>19,8</td> <td>19,8</td> <td>19,8</td> <td>20,8</td> <td>21,8</td> <td>25,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	28,8	30,8	32,8	33,8	34,8	34,8	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	34,8	33,8	32,8	31,8	31,8	30,8	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	30,8	31,8	31,8	31,8	30,8	29,8	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	27,8	24,8	22,8	20,8	19,8	19,8	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	19,8	19,8	19,8	19,8	19,8	19,8	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	19,8	19,8	19,8	20,8	21,8	25,8	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	28,8	30,8	32,8	33,8	34,8	34,8																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	34,8	33,8	32,8	31,8	31,8	30,8																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	30,8	31,8	31,8	31,8	30,8	29,8																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	27,8	24,8	22,8	20,8	19,8	19,8																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	19,8	19,8	19,8	19,8	19,8	19,8																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	19,8	19,8	19,8	20,8	21,8	25,8																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		A hex	6 hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	lokal																																																																																																																																	
		A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
		überregional																																																																																																																																	
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) S POELTEN 105,3 MHz																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 8 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	B GLEICHENBERG																																																																																																																																		
2	Standort	Stradner Kogel																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	103,20																																																																																																																																		
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	015E55 54		46N50 45	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	600																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	20																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	27,8																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	31,8																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-30,0°																																																																																																																																		
15	Polarisation	V																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>30,0</td> <td>30,8</td> <td>31,1</td> <td>31,4</td> <td>31,8</td> <td>31,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>31,8</td> <td>31,4</td> <td>31,1</td> <td>30,8</td> <td>30,0</td> <td>29,3</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>28,8</td> <td>26,8</td> <td>24,8</td> <td>22,8</td> <td>19,8</td> <td>17,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>17,4</td> <td>17,0</td> <td>17,0</td> <td>17,0</td> <td>17,4</td> <td>17,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>17,4</td> <td>17,0</td> <td>17,0</td> <td>17,0</td> <td>17,4</td> <td>17,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>19,8</td> <td>22,8</td> <td>24,8</td> <td>26,8</td> <td>28,8</td> <td>29,3</td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H							dBW V	30,0	30,8	31,1	31,4	31,8	31,8	Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H							dBW V	31,8	31,4	31,1	30,8	30,0	29,3	Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H							dBW V	28,8	26,8	24,8	22,8	19,8	17,8	Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H							dBW V	17,4	17,0	17,0	17,0	17,4	17,8	Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H							dBW V	17,4	17,0	17,0	17,0	17,4	17,8	Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H							dBW V	19,8	22,8	24,8	26,8	28,8	29,3
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	30,0	30,8	31,1	31,4	31,8	31,8																																																																																																																														
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	31,8	31,4	31,1	30,8	30,0	29,3																																																																																																																														
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	28,8	26,8	24,8	22,8	19,8	17,8																																																																																																																														
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	17,4	17,0	17,0	17,0	17,4	17,8																																																																																																																														
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	17,4	17,0	17,0	17,0	17,4	17,8																																																																																																																														
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	19,8	22,8	24,8	26,8	28,8	29,3																																																																																																																														
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
		lokal	4 hex	FF hex																																																																																																																																
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	3 hex	FF hex																																																																																																																																
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																			
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) RECHNITZ 104,1 MHz																																																																																																																																			
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen																																																																																																																																			

Beilage 9 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	INNSBRUCK 3																																																																																																																																		
2	Standort	Natterer Boden																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	106,50																																																																																																																																		
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	011E22 58		47N14 48	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	860																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	32																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	27,0																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	28,0																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-1,0°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/- 51°																																																																																																																																		
15	Polarisation	H																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>23,5</td> <td>24,8</td> <td>22,8</td> <td>22,7</td> <td>25,0</td> <td>26,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>27,7</td> <td>28,0</td> <td>27,2</td> <td>25,5</td> <td>22,0</td> <td>21,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>25,0</td> <td>26,0</td> <td>26,0</td> <td>26,8</td> <td>27,2</td> <td>27,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>28,0</td> <td>27,2</td> <td>25,2</td> <td>23,0</td> <td>21,0</td> <td>19,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,0</td> <td>16,0</td> <td>20,0</td> <td>25,5</td> <td>25,3</td> <td>28,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>28,0</td> <td>28,0</td> <td>28,0</td> <td>28,0</td> <td>28,0</td> <td>28,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	23,5	24,8	22,8	22,7	25,0	26,8	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	27,7	28,0	27,2	25,5	22,0	21,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	25,0	26,0	26,0	26,8	27,2	27,8	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	28,0	27,2	25,2	23,0	21,0	19,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	16,0	16,0	20,0	25,5	25,3	28,0	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	28,0	28,0	28,0	28,0	28,0	28,0	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H	23,5	24,8	22,8	22,7	25,0	26,8																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H	27,7	28,0	27,2	25,5	22,0	21,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H	25,0	26,0	26,0	26,8	27,2	27,8																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H	28,0	27,2	25,2	23,0	21,0	19,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H	16,0	16,0	20,0	25,5	25,3	28,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H	28,0	28,0	28,0	28,0	28,0	28,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code		Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		lokal	A hex	A hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																			
20	Art der Programmmittelung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)		Mietleitung																																																																																																																																	
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																			

Beilage 10 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	MATTERSBURG																																																																																																																																	
2	Standort	Heuberg																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	ORF																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	103,40																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	016E18 30		47N41 58	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	731																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	67																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	26,6																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	30,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-15,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>20,0</td> <td>23,0</td> <td>26,0</td> <td>27,7</td> <td>29,1</td> <td>29,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>29,8</td> <td>29,1</td> <td>27,7</td> <td>26,0</td> <td>23,0</td> <td>20,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>15,0</td> <td>10,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>10,0</td> <td>15,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	20,0	23,0	26,0	27,7	29,1	29,8	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	29,8	29,1	27,7	26,0	23,0	20,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	15,0	10,0	5,0	5,0	5,0	5,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	5,0	5,0	5,0	5,0	10,0	15,0	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	20,0	23,0	26,0	27,7	29,1	29,8																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	29,8	29,1	27,7	26,0	23,0	20,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	15,0	10,0	5,0	5,0	5,0	5,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	5,0	5,0	5,0	5,0	10,0	15,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	lokal A hex	4 hex	FF hex																																																																																																																															
		überregional A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmmittelung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) Mietleitung																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 11 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	VILLACH 2																																																																																																																																	
2	Standort	Altfinkenstein																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	101,60																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	013E55 19		46N32 41	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	851																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	22																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	24,1																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	27,2																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-53,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>25,3</td> <td>24,0</td> <td>21,4</td> <td>18,9</td> <td>20,2</td> <td>21,4</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>21,9</td> <td>21,3</td> <td>19,5</td> <td>17,2</td> <td>14,2</td> <td>12,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>12,2</td> <td>12,2</td> <td>12,2</td> <td>12,2</td> <td>12,2</td> <td>12,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>12,2</td> <td>12,2</td> <td>12,2</td> <td>12,2</td> <td>12,2</td> <td>12,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>12,2</td> <td>15,2</td> <td>19,3</td> <td>22,2</td> <td>24,1</td> <td>25,9</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>27,0</td> <td>27,2</td> <td>27,0</td> <td>26,3</td> <td>25,5</td> <td>25,3</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	25,3	24,0	21,4	18,9	20,2	21,4	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	21,9	21,3	19,5	17,2	14,2	12,2	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	12,2	12,2	12,2	12,2	12,2	12,2	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	12,2	12,2	12,2	12,2	12,2	12,2	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	12,2	15,2	19,3	22,2	24,1	25,9	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	27,0	27,2	27,0	26,3	25,5	25,3	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	25,3	24,0	21,4	18,9	20,2	21,4																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	21,9	21,3	19,5	17,2	14,2	12,2																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	12,2	12,2	12,2	12,2	12,2	12,2																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	12,2	12,2	12,2	12,2	12,2	12,2																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	12,2	15,2	19,3	22,2	24,1	25,9																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	27,0	27,2	27,0	26,3	25,5	25,3																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	lokal A hex	5 hex	FF hex																																																																																																																															
		überregional A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) VILLACH 5 107,6 MHz																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen Koordinaten bereinigt																																																																																																																																		

Beilage 12 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	Waidhofen YB 5																																																																																																																																	
2	Standort	Sonntagberg																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	TA																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	101,30																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	014E46 40		47N59 58	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	694																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	39																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	22,2																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	26,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-31,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	V																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>25,1</td> <td>25,9</td> <td>26,0</td> <td>25,9</td> <td>25,0</td> <td>23,9</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>22,4</td> <td>19,5</td> <td>17,3</td> <td>16,3</td> <td>16,0</td> <td>16,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,9</td> <td>15,9</td> <td>17,9</td> <td>19,5</td> <td>20,4</td> <td>20,1</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>19,0</td> <td>17,3</td> <td>15,0</td> <td>13,2</td> <td>13,0</td> <td>12,9</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,9</td> <td>12,5</td> <td>11,6</td> <td>11,6</td> <td>12,6</td> <td>12,6</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>12,6</td> <td>13,1</td> <td>15,5</td> <td>18,8</td> <td>22,0</td> <td>23,8</td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H							dBW V	25,1	25,9	26,0	25,9	25,0	23,9	Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H							dBW V	22,4	19,5	17,3	16,3	16,0	16,0	Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H							dBW V	15,9	15,9	17,9	19,5	20,4	20,1	Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H							dBW V	19,0	17,3	15,0	13,2	13,0	12,9	Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H							dBW V	12,9	12,5	11,6	11,6	12,6	12,6	Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H							dBW V	12,6	13,1	15,5	18,8	22,0	23,8
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	25,1	25,9	26,0	25,9	25,0	23,9																																																																																																																													
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	22,4	19,5	17,3	16,3	16,0	16,0																																																																																																																													
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	15,9	15,9	17,9	19,5	20,4	20,1																																																																																																																													
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	19,0	17,3	15,0	13,2	13,0	12,9																																																																																																																													
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	12,9	12,5	11,6	11,6	12,6	12,6																																																																																																																													
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	12,6	13,1	15,5	18,8	22,0	23,8																																																																																																																													
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikations-einrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		A hex	6 hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	lokal																																																																																																																																	
		überregional	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) Mietleitung																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 13 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	GMUNDEN 2																																																																																																																																	
2	Standort	Gmundnerberg CATV-Station																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	93,90																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	013E44 57		47N54 44	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	820																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	10																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	23,3																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	25,2																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-40,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>21,0</td> <td>23,5</td> <td>25,0</td> <td>25,7</td> <td>26,0</td> <td>25,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>25,0</td> <td>25,0</td> <td>25,3</td> <td>25,0</td> <td>22,5</td> <td>21,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>22,5</td> <td>23,0</td> <td>22,5</td> <td>21,5</td> <td>20,0</td> <td>18,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,0</td> <td>11,0</td> <td>6,0</td> <td>0,0</td> <td>6,0</td> <td>8,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>6,0</td> <td>11,0</td> <td>11,0</td> <td>11,0</td> <td>8,0</td> <td>6,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>0,0</td> <td>0,0</td> <td>6,0</td> <td>8,0</td> <td>15,0</td> <td>18,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	21,0	23,5	25,0	25,7	26,0	25,7	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	25,0	25,0	25,3	25,0	22,5	21,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	22,5	23,0	22,5	21,5	20,0	18,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	16,0	11,0	6,0	0,0	6,0	8,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	6,0	11,0	11,0	11,0	8,0	6,0	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	0,0	0,0	6,0	8,0	15,0	18,0	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	21,0	23,5	25,0	25,7	26,0	25,7																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	25,0	25,0	25,3	25,0	22,5	21,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	22,5	23,0	22,5	21,5	20,0	18,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	16,0	11,0	6,0	0,0	6,0	8,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	6,0	11,0	11,0	11,0	8,0	6,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	0,0	0,0	6,0	8,0	15,0	18,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikations-einrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code																																																																																																																																		
		Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	A hex	7 hex	FF hex																																																																																																																															
	überregional	A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) SCHAERDING 104,9 MHz																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 14 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle		ZELL AM SEE 1																																																																																																																																	
2	Standort		Bruck																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber		KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber		w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz		107,90																																																																																																																																	
6	Programmname		KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)		012E48 43	47N17 10	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m		755																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund		36																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW		24,0																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)		25,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)		D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-		-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-		+/-35,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation		V																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 30px;">Grad</td> <td style="width: 50px;">0</td> <td style="width: 50px;">10</td> <td style="width: 50px;">20</td> <td style="width: 50px;">30</td> <td style="width: 50px;">40</td> <td style="width: 50px;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>25,0</td> <td>25,0</td> <td>24,9</td> <td>24,8</td> <td>24,7</td> <td>24,5</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>24,2</td> <td>23,8</td> <td>23,5</td> <td>22,5</td> <td>22,0</td> <td>21,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>20,0</td> <td>19,5</td> <td>18,5</td> <td>18,5</td> <td>18,1</td> <td>18,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>18,0</td> <td>18,0</td> <td>18,1</td> <td>18,3</td> <td>18,5</td> <td>19,5</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>20,0</td> <td>21,0</td> <td>22,0</td> <td>22,5</td> <td>23,5</td> <td>23,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>24,2</td> <td>24,5</td> <td>24,7</td> <td>24,8</td> <td>24,9</td> <td>25,0</td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H							dBW V	25,0	25,0	24,9	24,8	24,7	24,5	Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H							dBW V	24,2	23,8	23,5	22,5	22,0	21,0	Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H							dBW V	20,0	19,5	18,5	18,5	18,1	18,0	Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H							dBW V	18,0	18,0	18,1	18,3	18,5	19,5	Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H							dBW V	20,0	21,0	22,0	22,5	23,5	23,8	Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H							dBW V	24,2	24,5	24,7	24,8	24,9	25,0
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	25,0	25,0	24,9	24,8	24,7	24,5																																																																																																																														
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	24,2	23,8	23,5	22,5	22,0	21,0																																																																																																																														
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	20,0	19,5	18,5	18,5	18,1	18,0																																																																																																																														
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	18,0	18,0	18,1	18,3	18,5	19,5																																																																																																																														
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	20,0	21,0	22,0	22,5	23,5	23,8																																																																																																																														
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H																																																																																																																																				
dBW V	24,2	24,5	24,7	24,8	24,9	25,0																																																																																																																														
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code		Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D		lokal A hex	8 hex	FF hex																																																																																																																															
			überregional A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für:		Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																	
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)		Mietleitung																																																																																																																																	
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																			

Beilage 15 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	SALZBURG																																																																																																																																		
2	Standort	Gaisberg																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	TA																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	94,00																																																																																																																																		
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	013E06 44		47N48 19	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	1283																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	22																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	20,2																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	24,2																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-4,0°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-30,0°																																																																																																																																		
15	Polarisation	H																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>4,2</td> <td>4,2</td> <td>9,2</td> <td>15,2</td> <td>18,2</td> <td>20,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>22,2</td> <td>23,2</td> <td>24,0</td> <td>24,2</td> <td>24,0</td> <td>23,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>22,2</td> <td>20,2</td> <td>18,2</td> <td>15,2</td> <td>12,2</td> <td>4,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	4,2	4,2	9,2	15,2	18,2	20,2	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	22,2	23,2	24,0	24,2	24,0	23,2	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	22,2	20,2	18,2	15,2	12,2	4,2	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H	4,2	4,2	9,2	15,2	18,2	20,2																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H	22,2	23,2	24,0	24,2	24,0	23,2																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H	22,2	20,2	18,2	15,2	12,2	4,2																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
		lokal	8 hex	FF hex																																																																																																																																
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	3 hex	FF hex																																																																																																																																
19	Technische Bedingungen für:	Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)	Mietleitung																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen	Koordinaten bereinigt																																																																																																																																		

Beilage 16 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	VOECKLABRUCK																																																																																																																																	
2	Standort	Hongar																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	87,90																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	013E41 08		47N55 18	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	884																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	8																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	21,5																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	23,2																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-3,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-51,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>22,9</td> <td>22,2</td> <td>20,2</td> <td>18,2</td> <td>15,2</td> <td>11,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>10,2</td> <td>3,0</td> <td>-1,5</td> <td>-1,5</td> <td>3,2</td> <td>7,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>7,2</td> <td>7,2</td> <td>6,2</td> <td>5,2</td> <td>3,2</td> <td>3,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>-1,5</td> <td>-1,5</td> <td>8,0</td> <td>11,2</td> <td>15,2</td> <td>17,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>18,5</td> <td>19,5</td> <td>20,0</td> <td>19,5</td> <td>19,5</td> <td>20,5</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>22,0</td> <td>22,5</td> <td>22,2</td> <td>22,5</td> <td>23,0</td> <td>23,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	22,9	22,2	20,2	18,2	15,2	11,2	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	10,2	3,0	-1,5	-1,5	3,2	7,2	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	7,2	7,2	6,2	5,2	3,2	3,2	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	-1,5	-1,5	8,0	11,2	15,2	17,2	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	18,5	19,5	20,0	19,5	19,5	20,5	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	22,0	22,5	22,2	22,5	23,0	23,2	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	22,9	22,2	20,2	18,2	15,2	11,2																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	10,2	3,0	-1,5	-1,5	3,2	7,2																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	7,2	7,2	6,2	5,2	3,2	3,2																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	-1,5	-1,5	8,0	11,2	15,2	17,2																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	18,5	19,5	20,0	19,5	19,5	20,5																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	22,0	22,5	22,2	22,5	23,0	23,2																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikations-einrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		lokal																																																																																																																																	
	gem. EN 62106 Annex D	A hex	7 hex	FF hex																																																																																																																															
	überregional	A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) GMUNDEN 2 93,9 MHz																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 17 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	S MICHAEL LUNG 2																																																																																																																																	
2	Standort	Aineck																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	105,90																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	013E38 42	47N04 09	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	1920																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	13																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	22,5																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	23,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-5,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-47,5°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 15%;">0</td> <td style="width: 15%;">10</td> <td style="width: 15%;">20</td> <td style="width: 15%;">30</td> <td style="width: 15%;">40</td> <td style="width: 15%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>22,1</td> <td>21,9</td> <td>21,9</td> <td>22,1</td> <td>22,7</td> <td>23,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>23,0</td> <td>22,8</td> <td>22,0</td> <td>20,0</td> <td>17,5</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>9,0</td> <td>5,0</td> <td>3,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>3,0</td> <td>3,0</td> <td>5,0</td> <td>9,0</td> <td>14,0</td> <td>17,5</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>20,0</td> <td>22,0</td> <td>22,8</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> <td>22,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	22,1	21,9	21,9	22,1	22,7	23,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	23,0	22,8	22,0	20,0	17,5	14,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	9,0	5,0	3,0	1,0	1,0	1,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	3,0	3,0	5,0	9,0	14,0	17,5	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	20,0	22,0	22,8	23,0	23,0	22,7	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	22,1	21,9	21,9	22,1	22,7	23,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	23,0	22,8	22,0	20,0	17,5	14,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	9,0	5,0	3,0	1,0	1,0	1,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	3,0	3,0	5,0	9,0	14,0	17,5																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	20,0	22,0	22,8	23,0	23,0	22,7																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		lokal	A hex	8 hex	FF hex																																																																																																																														
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																														
19	Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmzubringung Mietleitung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 18 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	NEUKIRCHEN GRV 2																																																																																																																																	
2	Standort	Waxeneck																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	104,40																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	012E18 20		47N16 22	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	1585																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	15																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	23,2																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	23,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-4,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-50,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>4,0</td> <td>6,0</td> <td>9,0</td> <td>13,0</td> <td>15,0</td> <td>18,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>20,0</td> <td>21,8</td> <td>22,7</td> <td>23,0</td> <td>22,7</td> <td>22,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>20,8</td> <td>19,0</td> <td>17,0</td> <td>14,0</td> <td>11,5</td> <td>7,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>9,0</td> <td>14,0</td> <td>17,0</td> <td>19,0</td> <td>20,8</td> <td>22,1</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>22,8</td> <td>23,0</td> <td>22,7</td> <td>21,8</td> <td>20,0</td> <td>18,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>15,0</td> <td>12,0</td> <td>9,0</td> <td>5,0</td> <td>4,0</td> <td>4,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	4,0	6,0	9,0	13,0	15,0	18,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	20,0	21,8	22,7	23,0	22,7	22,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	20,8	19,0	17,0	14,0	11,5	7,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	9,0	14,0	17,0	19,0	20,8	22,1	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	22,8	23,0	22,7	21,8	20,0	18,0	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	15,0	12,0	9,0	5,0	4,0	4,0	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	4,0	6,0	9,0	13,0	15,0	18,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	20,0	21,8	22,7	23,0	22,7	22,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	20,8	19,0	17,0	14,0	11,5	7,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	9,0	14,0	17,0	19,0	20,8	22,1																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	22,8	23,0	22,7	21,8	20,0	18,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	15,0	12,0	9,0	5,0	4,0	4,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		lokal	8 hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für:	Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																	
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)	ZELL AM SEE 1 107,9 MHz																																																																																																																																	
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 19 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	S GEORGEN ATT																																																																																																																																	
2	Standort	Lichtenberg																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	88,40																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	013E25 35		47N55 58	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	875																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	40																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	22,6																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	23,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-53,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>5,0</td> <td>8,0</td> <td>11,0</td> <td>15,0</td> <td>18,0</td> <td>20,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>21,5</td> <td>22,5</td> <td>22,7</td> <td>22,8</td> <td>22,7</td> <td>22,9</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> <td>22,9</td> <td>22,7</td> <td>22,8</td> <td>22,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>22,5</td> <td>21,5</td> <td>20,0</td> <td>18,0</td> <td>15,0</td> <td>11,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>8,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>8,0</td> <td>7,0</td> <td>8,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>8,0</td> <td>8,0</td> <td>8,0</td> <td>8,0</td> <td>7,0</td> <td>8,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	5,0	8,0	11,0	15,0	18,0	20,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	21,5	22,5	22,7	22,8	22,7	22,9	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	23,0	23,0	22,9	22,7	22,8	22,7	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	22,5	21,5	20,0	18,0	15,0	11,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	8,0	5,0	5,0	8,0	7,0	8,0	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	8,0	8,0	8,0	8,0	7,0	8,0	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	5,0	8,0	11,0	15,0	18,0	20,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	21,5	22,5	22,7	22,8	22,7	22,9																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	23,0	23,0	22,9	22,7	22,8	22,7																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	22,5	21,5	20,0	18,0	15,0	11,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	8,0	5,0	5,0	8,0	7,0	8,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	8,0	8,0	8,0	8,0	7,0	8,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code																																																																																																																																		
	gem. EN 62106 Annex D	lokal	überregional	Land	Bereich	Programm																																																																																																																													
				A hex	7 hex	FF hex																																																																																																																													
				A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																													
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)																																																																																																																																		
		VOECKLABRUCK 87,9 MHz																																																																																																																																	
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 20 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	HALLEIN 2																																																																																																																																	
2	Standort	Winterstall																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	104,20																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	013E06 18		47N40 02	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	701																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	15																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	21,7																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	23,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-70,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	V																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>21,8</td> <td>22,0</td> <td>22,2</td> <td>22,5</td> <td>22,6</td> <td>22,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>22,8</td> <td>23,0</td> <td>22,8</td> <td>22,7</td> <td>22,6</td> <td>22,5</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>22,2</td> <td>22,0</td> <td>21,8</td> <td>21,6</td> <td>21,0</td> <td>20,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>20,4</td> <td>20,0</td> <td>19,7</td> <td>19,0</td> <td>18,7</td> <td>18,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>18,0</td> <td>18,0</td> <td>18,0</td> <td>18,4</td> <td>18,7</td> <td>19,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>19,7</td> <td>20,0</td> <td>20,4</td> <td>20,8</td> <td>21,0</td> <td>21,6</td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H							dBW V	21,8	22,0	22,2	22,5	22,6	22,7	Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H							dBW V	22,8	23,0	22,8	22,7	22,6	22,5	Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H							dBW V	22,2	22,0	21,8	21,6	21,0	20,8	Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H							dBW V	20,4	20,0	19,7	19,0	18,7	18,4	Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H							dBW V	18,0	18,0	18,0	18,4	18,7	19,0	Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H							dBW V	19,7	20,0	20,4	20,8	21,0	21,6
Grad	0					10	20	30	40	50																																																																																																																									
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	21,8					22,0	22,2	22,5	22,6	22,7																																																																																																																									
Grad	60					70	80	90	100	110																																																																																																																									
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	22,8					23,0	22,8	22,7	22,6	22,5																																																																																																																									
Grad	120					130	140	150	160	170																																																																																																																									
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	22,2					22,0	21,8	21,6	21,0	20,8																																																																																																																									
Grad	180					190	200	210	220	230																																																																																																																									
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	20,4					20,0	19,7	19,0	18,7	18,4																																																																																																																									
Grad	240					250	260	270	280	290																																																																																																																									
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	18,0					18,0	18,0	18,4	18,7	19,0																																																																																																																									
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	19,7	20,0	20,4	20,8	21,0	21,6																																																																																																																													
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		A hex	8 hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	lokal																																																																																																																																	
		überregional	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmzubringung Mietleitung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 21 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	RIED INNKREIS 2																																																																																																																																
2	Standort	Sulzberg																																																																																																																																
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																
5	Sendefrequenz in MHz	96,20																																																																																																																																
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	013E36 21		48N09 01																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	760																																																																																																																																
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	25																																																																																																																																
10	Senderausgangsleistung in dBW	23,0																																																																																																																																
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	23,0																																																																																																																																
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-51,0°																																																																																																																																
15	Polarisation	H																																																																																																																																
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>22,0</td> <td>22,5</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> <td>22,0</td> <td>22,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> <td>22,0</td> <td>20,5</td> <td>19,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>18,0</td> <td>13,0</td> <td>5,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>3,0</td> <td>8,0</td> <td>8,0</td> <td>8,0</td> <td>5,0</td> <td>3,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> <td>8,0</td> <td>13,0</td> <td>19,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>20,0</td> <td>21,5</td> <td>22,5</td> <td>23,0</td> <td>23,0</td> <td>22,5</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>			Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	22,0	22,5	23,0	23,0	22,0	22,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	23,0	23,0	23,0	22,0	20,5	19,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	18,0	13,0	5,0	1,0	1,0	1,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	3,0	8,0	8,0	8,0	5,0	3,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	1,0	1,0	1,0	8,0	13,0	19,0	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	20,0	21,5	22,5	23,0	23,0	22,5	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																												
dBW H	22,0	22,5	23,0	23,0	22,0	22,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																												
dBW H	23,0	23,0	23,0	22,0	20,5	19,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																												
dBW H	18,0	13,0	5,0	1,0	1,0	1,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																												
dBW H	3,0	8,0	8,0	8,0	5,0	3,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																												
dBW H	1,0	1,0	1,0	8,0	13,0	19,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																												
dBW H	20,0	21,5	22,5	23,0	23,0	22,5																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikations-einrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																	
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																														
	gem. EN 62106 Annex D	lokal A hex	7 hex	FF hex																																																																																																																														
		überregional A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																														
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																	
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) SCHAERDING 104,9 MHz																																																																																																																																	
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																														
22	Bemerkungen																																																																																																																																	

Beilage 22 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	SAALFELDEN 2																																																																																																																																	
2	Standort	Huggenberg																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	103,10																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	012E48 17		47N25 38	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	1120																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	16																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	20,0																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	20,6																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-51,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>9,6</td> <td>11,6</td> <td>10,6</td> <td>14,6</td> <td>16,1</td> <td>18,1</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>19,6</td> <td>20,1</td> <td>20,4</td> <td>20,1</td> <td>20,3</td> <td>20,5</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>19,4</td> <td>17,6</td> <td>18,1</td> <td>19,8</td> <td>20,5</td> <td>20,6</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>20,2</td> <td>18,9</td> <td>17,1</td> <td>14,8</td> <td>12,6</td> <td>12,6</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>14,1</td> <td>14,8</td> <td>17,6</td> <td>19,0</td> <td>19,8</td> <td>20,3</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>20,4</td> <td>19,8</td> <td>18,4</td> <td>16,4</td> <td>13,6</td> <td>10,5</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	9,6	11,6	10,6	14,6	16,1	18,1	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	19,6	20,1	20,4	20,1	20,3	20,5	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	19,4	17,6	18,1	19,8	20,5	20,6	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	20,2	18,9	17,1	14,8	12,6	12,6	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	14,1	14,8	17,6	19,0	19,8	20,3	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	20,4	19,8	18,4	16,4	13,6	10,5	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	9,6	11,6	10,6	14,6	16,1	18,1																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	19,6	20,1	20,4	20,1	20,3	20,5																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	19,4	17,6	18,1	19,8	20,5	20,6																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	20,2	18,9	17,1	14,8	12,6	12,6																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	14,1	14,8	17,6	19,0	19,8	20,3																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	20,4	19,8	18,4	16,4	13,6	10,5																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		lokal																																																																																																																																	
	gem. EN 62106 Annex D	A hex	8 hex	FF hex																																																																																																																															
		überregional																																																																																																																																	
		A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) ZELL AM SEE 1 107,9 MHz																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 23 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle		KAPFENBERG 2				
2	Standort		Maria Rehkogel				
3	Lizenzinhaber		KRONEHIT Radio BetriebsgmbH				
4	Senderbetreiber		w. o.				
5	Sendefrequenz in MHz		106,10				
6	Programmname		KRONEHIT				
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)		015E20 34	47N25 39	WGS84		
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m		945				
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund		14				
10	Senderausgangsleistung in dBW		21,3				
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)		20,1				
12	gerichtete Antenne? (D/ND)		D				
13	Erhebungswinkel in Grad +/-		-0,0°				
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-		+/-51,0°				
15	Polarisation		H				
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)						
	Grad	0	10	20	30	40	50
	dBW H	17,9	18,8	19,5	19,9	20,1	20,1
	dBW V						
	Grad	60	70	80	90	100	110
	dBW H	19,9	19,6	18,7	17,1	15,2	12,6
	dBW V						
	Grad	120	130	140	150	160	170
	dBW H	9,8	5,3	1,7	0,0	1,5	3,8
	dBW V						
	Grad	180	190	200	210	220	230
	dBW H	5,9	7,0	8,6	10,3	12,0	13,1
	dBW V						
	Grad	240	250	260	270	280	290
	dBW H	13,5	13,5	12,9	12,7	13,6	14,0
	dBW V						
	Grad	300	310	320	330	340	350
	dBW H	14,3	14,2	14,9	15,6	15,9	16,7
	dBW V						
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.						
18	RDS - PI Code		Land	Bereich	Programm		
	gem. EN 62106 Annex D		lokal	A hex	6 hex	FF hex	
			überregional	A hex	3 hex	FF hex	
19	Technische Bedingungen für:		Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106				
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)		SEMMERING 102,9 MHz				
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk		<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen		
22	Bemerkungen						

Beilage 24 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	KITZBUEHEL 2																																																																																																																																	
2	Standort	Hahnenkamm																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	102,90																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	012E22 22		47N25 36	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	1655																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	15																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	18,6																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	20,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-27,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>17,0</td> <td>17,7</td> <td>18,7</td> <td>18,9</td> <td>18,7</td> <td>17,9</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,4</td> <td>15,9</td> <td>17,0</td> <td>16,4</td> <td>15,2</td> <td>17,2</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>18,7</td> <td>19,0</td> <td>18,6</td> <td>18,2</td> <td>16,8</td> <td>14,4</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>11,8</td> <td>6,0</td> <td>6,0</td> <td>6,0</td> <td>6,0</td> <td>6,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>8,0</td> <td>13,2</td> <td>15,2</td> <td>17,0</td> <td>18,7</td> <td>19,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>20,0</td> <td>19,2</td> <td>17,7</td> <td>17,0</td> <td>17,8</td> <td>17,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	17,0	17,7	18,7	18,9	18,7	17,9	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	16,4	15,9	17,0	16,4	15,2	17,2	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	18,7	19,0	18,6	18,2	16,8	14,4	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	11,8	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	8,0	13,2	15,2	17,0	18,7	19,7	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	20,0	19,2	17,7	17,0	17,8	17,8	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	17,0	17,7	18,7	18,9	18,7	17,9																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	16,4	15,9	17,0	16,4	15,2	17,2																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	18,7	19,0	18,6	18,2	16,8	14,4																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	11,8	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	8,0	13,2	15,2	17,0	18,7	19,7																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	20,0	19,2	17,7	17,0	17,8	17,8																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikations-einrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		A hex	A hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	lokal																																																																																																																																	
		überregional	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmmittelung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) Mietleitung																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 25 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	SCHWARZACH PG 2																																																																																																																																	
2	Standort	Gern																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	103,00																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	013E14 18		47N18 29	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	1782																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	23																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	20,2																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	20,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-51,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>19,1</td> <td>17,6</td> <td>16,6</td> <td>18,0</td> <td>19,5</td> <td>19,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>19,5</td> <td>19,5</td> <td>19,4</td> <td>18,9</td> <td>17,5</td> <td>15,4</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>12,5</td> <td>9,0</td> <td>6,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>5,0</td> <td>8,0</td> <td>12,1</td> <td>15,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>17,3</td> <td>18,8</td> <td>19,4</td> <td>19,5</td> <td>19,7</td> <td>20,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>19,5</td> <td>17,7</td> <td>15,9</td> <td>17,0</td> <td>18,9</td> <td>19,6</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	19,1	17,6	16,6	18,0	19,5	19,8	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	19,5	19,5	19,4	18,9	17,5	15,4	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	12,5	9,0	6,0	5,0	5,0	5,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	5,0	5,0	5,0	8,0	12,1	15,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	17,3	18,8	19,4	19,5	19,7	20,0	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	19,5	17,7	15,9	17,0	18,9	19,6	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	19,1	17,6	16,6	18,0	19,5	19,8																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	19,5	19,5	19,4	18,9	17,5	15,4																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	12,5	9,0	6,0	5,0	5,0	5,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	5,0	5,0	5,0	8,0	12,1	15,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	17,3	18,8	19,4	19,5	19,7	20,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	19,5	17,7	15,9	17,0	18,9	19,6																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationseinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	lokal A hex	8 hex	FF hex																																																																																																																															
		überregional A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) ZELL AM SEE 1 107,9 MHz																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 26 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	PERG																																																																																																																																	
2	Standort	Lanzenberg																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	101,00																																																																																																																																	
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	014E37 32		48N15 57	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	378																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	8																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	20,3																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	20,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-35,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	V																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,0</td> <td>15,0</td> <td>15,4</td> <td>15,7</td> <td>16,0</td> <td>16,7</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>17,0</td> <td>17,4</td> <td>17,8</td> <td>18,0</td> <td>18,6</td> <td>18,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>19,0</td> <td>19,2</td> <td>19,5</td> <td>19,6</td> <td>19,7</td> <td>19,8</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>20,0</td> <td>19,8</td> <td>19,7</td> <td>19,6</td> <td>19,5</td> <td>19,2</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>19,0</td> <td>18,8</td> <td>18,6</td> <td>18,0</td> <td>17,8</td> <td>17,4</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>17,0</td> <td>16,7</td> <td>16,0</td> <td>15,7</td> <td>15,4</td> <td>15,0</td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H							dBW V	15,0	15,0	15,4	15,7	16,0	16,7	Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H							dBW V	17,0	17,4	17,8	18,0	18,6	18,8	Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H							dBW V	19,0	19,2	19,5	19,6	19,7	19,8	Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H							dBW V	20,0	19,8	19,7	19,6	19,5	19,2	Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H							dBW V	19,0	18,8	18,6	18,0	17,8	17,4	Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H							dBW V	17,0	16,7	16,0	15,7	15,4	15,0
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	15,0	15,0	15,4	15,7	16,0	16,7																																																																																																																													
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	17,0	17,4	17,8	18,0	18,6	18,8																																																																																																																													
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	19,0	19,2	19,5	19,6	19,7	19,8																																																																																																																													
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	20,0	19,8	19,7	19,6	19,5	19,2																																																																																																																													
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	19,0	18,8	18,6	18,0	17,8	17,4																																																																																																																													
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	17,0	16,7	16,0	15,7	15,4	15,0																																																																																																																													
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		lokal	7 hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für:	Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																	
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)	LINZ 1 92,6 MHz																																																																																																																																	
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 27 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	S JOHANN TIR																																																																																																																																		
2	Standort	Harschbichl																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	105,10																																																																																																																																		
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	012E25 28		47N29 02	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	1475																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	12																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	17,0																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	17,0																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-51,0°																																																																																																																																		
15	Polarisation	H																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>14,0</td> <td>15,0</td> <td>15,8</td> <td>16,0</td> <td>16,7</td> <td>17,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,5</td> <td>15,0</td> <td>17,4</td> <td>15,5</td> <td>16,0</td> <td>16,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>15,5</td> <td>14,5</td> <td>13,5</td> <td>11,0</td> <td>8,0</td> <td>2,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>2,0</td> <td>9,0</td> <td>12,0</td> <td>15,0</td> <td>15,5</td> <td>15,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>15,8</td> <td>15,8</td> <td>16,0</td> <td>16,0</td> <td>15,0</td> <td>13,5</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	14,0	15,0	15,8	16,0	16,7	17,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	16,5	15,0	17,4	15,5	16,0	16,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	15,5	14,5	13,5	11,0	8,0	2,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	2,0	9,0	12,0	15,0	15,5	15,8	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	15,8	15,8	16,0	16,0	15,0	13,5	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H	14,0	15,0	15,8	16,0	16,7	17,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H	16,5	15,0	17,4	15,5	16,0	16,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H	15,5	14,5	13,5	11,0	8,0	2,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H	2,0	9,0	12,0	15,0	15,5	15,8																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H	15,8	15,8	16,0	16,0	15,0	13,5																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
		A hex	A hex	FF hex																																																																																																																																
	gem. EN 62106 Annex D	lokal überregional	A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																			
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) KITZBUEHEL 2 102,9 MHz																																																																																																																																			
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen																																																																																																																																			

Beilage 28 zu KOA 1.011/04-001

1	Name der Funkstelle	VILLACH 5																																																																																																																																
2	Standort	Oswaldiberg																																																																																																																																
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																
5	Sendefrequenz in MHz	107,60																																																																																																																																
6	Programmname	KRONEHIT																																																																																																																																
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	013E51 13	46N38 54	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	946																																																																																																																																
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	35																																																																																																																																
10	Senderausgangsleistung in dBW	13,5																																																																																																																																
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	17,0																																																																																																																																
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-33,0°																																																																																																																																
15	Polarisation	V																																																																																																																																
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>3,0</td> <td>4,0</td> <td>7,0</td> <td>9,0</td> <td>11,0</td> <td>12,5</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>15,0</td> <td>15,7</td> <td>16,3</td> <td>16,7</td> <td>16,9</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>17,0</td> <td>16,9</td> <td>16,7</td> <td>16,3</td> <td>15,7</td> <td>15,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,0</td> <td>12,5</td> <td>11,0</td> <td>9,0</td> <td>7,0</td> <td>4,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>3,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> </tr> </table>			Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H							dBW V	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H							dBW V	3,0	4,0	7,0	9,0	11,0	12,5	Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H							dBW V	14,0	15,0	15,7	16,3	16,7	16,9	Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H							dBW V	17,0	16,9	16,7	16,3	15,7	15,0	Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H							dBW V	14,0	12,5	11,0	9,0	7,0	4,0	Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H							dBW V	3,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																												
dBW H																																																																																																																																		
dBW V	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0																																																																																																																												
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																												
dBW H																																																																																																																																		
dBW V	3,0	4,0	7,0	9,0	11,0	12,5																																																																																																																												
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																												
dBW H																																																																																																																																		
dBW V	14,0	15,0	15,7	16,3	16,7	16,9																																																																																																																												
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																												
dBW H																																																																																																																																		
dBW V	17,0	16,9	16,7	16,3	15,7	15,0																																																																																																																												
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																												
dBW H																																																																																																																																		
dBW V	14,0	12,5	11,0	9,0	7,0	4,0																																																																																																																												
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																												
dBW H																																																																																																																																		
dBW V	3,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0																																																																																																																												
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																	
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																														
	gem. EN 62106 Annex D	lokal überregional	A hex 5 hex 3 hex	FF hex FF hex																																																																																																																														
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																	
20	Art der Programmmzubringung Satellit (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)																																																																																																																																	
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																														
22	Bemerkungen Koordinaten bereinigt																																																																																																																																	